

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 61 (1990)
Heft: 12

Anhang: VSA : Stellenanzeiger
Autor: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stellenvermittlung: Tel. 01 383 45 74

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag.
Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

Der Stellenanzeiger VSA erscheint zweimal monatlich
(ausser Ende Juli)

Insertionspreise

1/8 Seite	Fr. 136.-
1/6 Seite	Fr. 185.-
1/4 Seite	Fr. 284.-

2/6 Seite	Fr. 379.-
3/8 Seite	Fr. 428.-
1/2 Seite	Fr. 575.-
1/1 Seite	Fr. 1100.-

Inserate ohne Erscheinungstermin werden grundsätzlich in der nächsten Ausgabe publiziert. Die Stellenvermittlung behält sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor.

VSA-Mitgliedheime erhalten 28 % Rabatt auf direkt aufgegebenen Inseraten.
Kollektivmitglieder (VSA JM) erhalten 10 % Rabatt. Wiederholungsrabatt: 10 % ab dem 2. Inserat.

Fachblatt-Ausgabe

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am letzten Tag des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellensuchende
am letzten Tag des Vormonats

Die Inserate werden ohne speziellen Auftrag grundsätzlich dem nächsten Stellenanzeiger zugeordnet; die Stellenvermittlung behält sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor.

Separat-Ausgabe des Stellenanzeigers

- erscheint am letzten Tag des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am 15. des Monats
- Einsendeschluss für Stellensuchende:
am 15. des Monats

Direkte Vermittlung von Personal in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):

Für VSA-Heime	8 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes
Nichtmitglieder	10 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende über VSA(Rubriken):
viermalige Publikation im Stellenanzeiger
während 2 Monaten Fr. 30.-

Postadresse: Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich
Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Stellenanzeiger

Stellengesuche

Interessenten rufen uns an (01 383 45 74), wir geben – soweit möglich – Auskünfte über die ausgeschriebenen Personen. (Bei Vertragsabschluss erheben wir eine bescheidene Vermittlungsgebühr – siehe oben.)

A Lehrer(innen), Heilpädagogen(innen), Werkmeister.

A-35 Ich, Frau (32), mit musikalischer Ausbildung, suche Stelle im **Ergotherapeutischen Bereich**, zirka 60 Prozent. Erfahrung mit geistig und psychisch behinderten Erwachsenen und Betagten (Betreuung und Pflege). Suche nun aber mehr Herausforderung auf kreativem Gebiet. Ab sofort, möglichst **Stadt Zürich**.

A-36 Schreiner/Planer (39) mit Erfahrung im sozialpädagogischen Bereich sucht Stelle als **Werkstattleiter** in Schreinerei, Holzatelier oder kombinierter Werkstatt. Berufsbegleitende Ausbildung erwünscht. Bevorzugte Gegend **Basel und Umgebung**. Eintritt nach Vereinbarung.

A-37 **Bildhauer mit Sozial- und Werklehrerfahrung** (36) sucht Arbeit im gestalterisch-pädagogischen Bereich. Region **Zürich**.

A-38 **Heilpädagoge** (35, Deutscher ohne Arbeitsbewilligung), Seminarabschluss 1990, Erstausbildung Heilerziehungspfleger, 15 Jahre Erfahrung in Behindertenbetreuung, Erziehungs- und Familienberatung, Spieltherapie, sucht Stelle in Einrichtung für Behinderte oder Sonderschule. **Raum SG, TG, ZH**, bevorzugt Nähe Bodensee.

Liste der Stellengesuche / Inserate

A-39 Mann (33, Österreicher ohne Arbeitsbewilligung), gelernter **Gärtner**, mit Ausbildung als Behindertenbetreuer, 5 Jahre Praxis als Gruppenleiter mit geistig und körperlich Behinderten (Garten, Flechten, Seidenmalen usw.), sucht neuen Arbeitsbereich im **Raum FL, SG**, wenn möglich als Grenzgänger.

A-40 Erfahrene dipl. Kinderkrankenschwester/Malatelierleiterin (4jährige Ausbildung in Maltherapie) sucht Stelle, zirka 70 Prozent, in der **Aktivierung, Beratung, Betreuung, ohne Pflege**, in Tagesklinik, Jugend-/Altersheim. Kein Wochenend- oder Nachdienst. **Winterthur/Zürich** und Umgebung. Eintritt sofort oder nach Übereinkunft.

B Heimleitung, Verwaltung, Fürsorge, Sozialarbeit, hauswirtschaftliche Betriebsleiterinnen, kaufmännische Angestellte, diverse Berufe

B-44 Sanitärintallateur, Erzieher VPG 1 (34) mit Erfahrung als Gruppenleiter, Mitarbeiter in Aktivierungstherapie, Leiter einer Beschäftigungsstätte, Behindertensportleiter, sucht nach 5jährigem Missionseinsatz neue Herausforderung in der Schweiz als **Heimleiter/Heimleiterstell**.

vertreter in Ferien-, Erholungs- und Tagesheim für Kinder. Möchte VSA-Heimleiterkurs besuchen. Evtl. Mitarbeit des Ehepartners möglich. Eintritt nach Vereinbarung. Bevorzugt **SZ, LU, ZG, BE**.

B-45 Dynamische Pflegerin von Betagten (45, zurzeit Leitung Ergotherapie) sucht Dauerstelle in Alters-, Betagten- oder Pflegeheim als **Leiterin oder Stellvertreterin der Heimleitung** im Raume **Zentralschweiz**. Eidg. dipl. Haushaltleiterin, Arztgehilfin, Kurs für «Verantwortliche des hausw. Bereichs in kleinen bis mittleren Heimen», Kurs: «Einführung in die Arbeit mit Betagten», Samariterlehrerin. Eintritt nach Vereinbarung.

B-46 **Sozialpädagogischer Leiter** (47) sucht auf Mai/Juni 1991 neues Wirkungsfeld in der Arbeit mit Kindern oder geistig Behinderten. Ich bevorzuge eine beratende Funktion in grösserer Institution oder die Leitung eines kleineren Heimes. Region **AG, ZH, ZG, LU**.

B-47 **Hausw. Betriebsleiterin** mit vielseitiger Berufserfahrung würde gerne die **Stellvertretung der Heimleiterin** übernehmen. Es käme auch eine selbständige Ressortleitung in Frage. **Stadt St. Gallen** und nähere Umgebung. Eintritt ab Januar 1991.

B-48 **Dipl. Haushaltleiterin/Erzieherin** (anfangs 40) sucht in Kinder- oder Jugendheim, Altersheim oder Alttersiedlung geeignete Stelle, evtl. im hauswirtschaftlich/erzieherischen Bereich oder zum Beispiel als Assistentin der Leitung. **Region Basel** und Umgebung. Eintritt sofort möglich.

B-49 **Allrounderin** (23), sehr flexibel, sucht vertrauensvolle, selbständige Herausforderung. Ausbildung: Hotelfachassistentin, Praktiken: Schwesternhilfe, Kinderheim. Erfahrung als Gouvernante und Betriebsassistentin. Ich bevorzuge kleineres Altersheim oder Kinderheim, in dem ich überall mitarbeiten kann. Region: **Zürich/Zug/Knonaueramt**. Eintritt nach Vereinbarung, frühestens ab März 1991.

B-50 **Hausw. Betriebsleiterin** (45) mit langjähriger Praxis in der Gemeinschaftsverpflegung sucht neuen Wirkungskreis in einem Tagesbetrieb mit freiem Wochenende. Ich verfüge über ständige Weiterbildung und das Wirtpatent B. **Agglomeration Basel, Laufental**. Stellenantritt nach Übereinkunft.

C Erzieher(innen), Gruppenleitung, Kindergärtnerinnen, Krippenbegleiterinnen, Kinderpflegerinnen.

C-90 **Heilerziehungspfleger** (32, Deutscher, ohne Arbeitsbewilligung), mehrjährige Berufserfahrung mit lernbehinderten, wahrnehmungsgestörten Kindern und Erwachsenen, Erfahrung in Körpertherapie, derzeit tätig als Kursleiter in Musik, Instrumentenbau, Entspannung und Bewegung an Volkshochschulen und Ferienprogrammen, sucht **selbständige Mitarbeit** in Aktivierung, Kleinteam oder Einzelbetreuung im heilpädagogischen oder musikgestalterischen Bereich. **Kt. ZH, AG**. Eintritt nach Vereinbarung.

C-92 Kinderkrankenschwester (30) sucht Stelle als **Betreuerin, Miterzieherin** in einem Heim (bevorzugt Aussenwohnheim, WG) mit geistigbehinderten Erwachsenen/Jugendlichen auf Mitte Dezember oder nach Vereinbarung. 60 bis 70 Prozent. **Region Zürich** und Umgebung.

C-93 Ich (43) mit 1½ Jahren Betreuungserfahrung bei Behinderten, suche neue Stelle als **Betreuerin** bei behinderten Erwachsenen. **Kantone SG/TG**; Raum Rorschach bis Weinfelden. Eintritt ab Frühling 1991.

C-94 **Pädagogisch ausgebildetes Ehepaar** (Mitte Dreissig) mit viel Heimerfahrung sucht neues Wirkungsfeld in ländlicher Umgebung, ganze Schweiz. Stellenantritt Sommer 1991.

C-95 **Dipl. Heilpädagogin** (25) sucht Stelle mit regelmässiger Arbeitszeit (80 bis 100 Prozent) in heilpäd. Schule, Heim oder Werkstatt für Behinderte im **Raum Zürich-Winterthur**. Eintritt 1. Januar oder früher.

C-96 Primarlehrer (34) mit mehrjähriger Erfahrung als Gruppenleiter in Behindertenheim und 3jähriger Erfahrung als Herbergsleiter sucht Stelle als **Gruppenleiter, Erziehungsleiter, Heimleiter** (oder ähnliche Aufgabe). **Raum BL, SO** oder Emmental. Stellenantritt 1. April 1991 oder nach Vereinbarung.

C-97 **Erzieherin** (40, BRD mit Arbeitsbewilligung B) mit langjähriger Erfahrung in verschiedenen Erziehungsbereichen, sucht neuen Wirkungskreis in leitender Funktion. **Raum Basel** bevorzugt. Stellenantritt 1. April 1991.

C-98 **Dipl. Sozialpädagogin** (24, Deutsche) mit Berufserfahrung in der Alten- und Behindertenarbeit sucht Stelle als Grenzgängerin in diesem Bereich. Eintritt Januar oder später. **Raum Schaffhausen/Thurgau**.

C-99 **Betreuerin** für geistig Behinderte, Handwerkerin und Allrounderin (35) sucht neuen Wirkungskreis in sozialer Institution, bevorzugt im Beschäftigungs- und/oder Betreuungsbereich. Eintritt nach Vereinbarung, **Raum Aargau**.

C-100 **Erzieherin** mit staatlicher Anerkennung (47, Deutsche ohne Arbeitsbewilligung), mit langjähriger Berufserfahrung in Heim und Kindergarten, sucht neue verantwortungsvolle Stelle in Kindergarten, Hort

oder Heim. Gegend: Nähere **Umgebung Bern oder Stadt Bern**. Eintritt Sommer 1991.

C-102 **Kinderschwester** (59) sucht Stelle als **Betreuerin/Miterzieherin** in Kinderkrippe oder Kinderheim. Eintritt nach Vereinbarung.

C-104 **Dipl. Sozialpädagogin** (35) sucht auf Anfang Mai 1991 neuen Wirkungskreis als **Kleinkind-Erzieherin** in der **Region Bern**.

C-105 **Primarlehrer** (24) mit zweijähriger Erfahrung als **Erzieher** in Heim mit verhaltensauffälligen Kindern sucht neuen Wirkungskreis in Wocheninternat oder ähnlicher Institution in der **Region Aarau/Oltten/Baden**. Stellenantritt anfangs Januar 1991 oder nach Vereinbarung.

C-106 **Miterzieherin** (42), 2½ Jahre Erfahrung mit geistigbehinderten Kindern, sucht Stelle in Heim mit Schwerbehinderten, wenn möglich mit Absolvierung einer berufsbegleitenden Ausbildung. **Raum Solothurn**, Eintritt Februar 1991.

C-107 **Erzieher** (23) ohne Ausbildung, mit 4jähriger Erfahrung in einem Heim für verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche, sucht zusammen mit seiner Familie (verheiratet, 2 Kinder) eine ausfüllende Aufgabe in einem Kinderheim, in interner oder externer Wohngruppe. Eintritt frühestens nach 3monatiger Kündigung.

C-108 Ich (31) befindet mich im 2. sozialpädagogischen Ausbildungsjahr (VPG) und möchte gerne vom Gruppenleben als **Mitarbeiter** in die Werkstatt oder ähnliche Tätigkeit wechseln. Ich habe Erfahrung mit Menschen, die behindert und/oder verhaltensauffällig sind.

C-109 Ich (26) habe Erfahrung als **Erzieherin** und **Gruppenleiterin** im Geistig-Behinderten-Bereich. Suche Stelle in Wohn- und Beschäftigungsgruppe bei geistig behinderten Jugendlichen oder Erwachsenen in der **Stadt und Region Bern**. Bevorzugt geregelte Arbeitszeit. Stellenantritt Januar 1991.

C-110 **Dipl. Sozialpädagoge** (28) mit 4½jähriger Berufserfahrung sucht neuen **Wirkungskreis im Raum Basel/Baseland**. Erstberuf Kaufmann. Bevorzugter Arbeitsplatz: Schulheim, Kleinheim, Aussenwohngruppe.

C-111 Ich bin **Erzieherin** (26) und suche eine Teilzeitstelle in Wohnheim, Aussenwohngruppe, Kinder- und Jugendheim (keine Kleinkinder). Damit ich mich neben dem Arbeiten meinem 2jährigen Sohn widmen kann, möchte ich höchstens 50 Prozent arbeiten. Stellenantritt ab Januar 1991. **Stadt Zürich** und nächste Umgebung.

D Heimgehilfinnen ohne Ausbildung, Praktikanten und Praktikantinnen.

D-50 Per sofort oder nach Übereinkunft möchte ich, 20jährig, aufgestellt, im Bereich des Heimwesens eine Stelle antreten. Besonders interessieren mich die Aufgaben der **Miterzieherin**. Angebote aus dem **Kanton Bern** sind erwünscht.

D-51 Ich (25), Papeteristin, suche Möglichkeit für **Vorpraktikum** in einem Kinderheim, da ich anschliessend die Ausbildung als Heimerzieherin absolvieren möchte. Eintritt Februar 1991, **Raum Luzern**, **Kt. NW und Umgebung**.

D-52 Ich (20) suche auf Januar 1991 oder nach Vereinbarung Stelle als **Praktikantin** in Heim für verhaltensauffällige Kinder und/oder Jugendliche. Werde im Herbst 1992 mit einer pädagogischen Ausbildung beginnen. Persönliche Praktikumsbetreuung erwünscht. **Kt. ZH**.

D-53 Ich, 44jährige Frau, suche zwecks Weiterbildung und Wiedereinstieg **Praktikumsstelle** in Heim für mehrfachbehinderte Kinder oder Erwachsene, evtl. in heilpädagogischer Schule, für zirka 8 Monate ab Anfang Januar 1991. Erfahrung in Pflege. **Kt. ZH**.

D-54 Per Februar 1991 oder nach Vereinbarung suche ich (24, weiblich) **Praktikumsstelle** in Heim mit normalbegabten Kindern. Möglichkeit zur BSA-Ausbildung ab August 1991 erwünscht. **Raum Zürich**.

E Köchinns, Hausangestelle, Hausburschen usw.

E-17 37jähriger Mann sucht Stelle in einem Heim als **Mitarbeiter** in der Küche, im Garten und im Haus. Eintritt nach Vereinbarung. **Kantone GL/GR/BE/VS**.

E-18 22jährige Frau aus Zaire, nur französisch sprechend, mit Asyltenstatus, sucht **Stelle** in einem Heim als Mithilfe in Küche oder Etage. Eintritt nach Vereinbarung. **Kanton Zürich**.

E-19 **Küchenchef** (40, verheiratet) mit Diätkenntissen, Klinik- und mehrjähriger Heimerfahrung sucht neuen Wirkungskreis in Alters-/Pflegeheim, Krankenheim, Klinik, Spital oder ähnliches. Eintritt Frühling/Sommer 1991 oder nach Vereinbarung. **Kanton Bern** oder übrige Schweiz.

E-20 Erfahrener **Koch** (39, Deutscher), Ausbildung in Vollwertkost, Diäterfahrung, sucht neuen Wirkungskreis in Sanatorium, Klinik oder Altersheim als **Grenzgänger**. Raum **Winterthur-Schaffhausen**. Eintritt 1. Januar oder später.

F Pflegeberufe

F-12 Suche im Raum **Winterthur-Zürich** **Teilzeitstelle als Mitarbeiterin/Pflegerin** (36) in Privathaushalt oder Heim. Ich habe Erfahrung in der Pflege und Betreuung mit älteren Menschen. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

F-13 Berliner (42, ohne Arbeitsbewilligung) mit Erfahrung in Geriatriepflege sucht **Teilzeitstelle als Hilfspfleger** in kleinerem Alters- oder Behindertenheim (auch mit Kindern) oder im Spitexbereich. Wenn möglich Raum **Zürich/Ostschweiz**. Eintritt nach Vereinbarung.

Stellengesuch

Sozialpädagoge

(51) mit Erfahrung im Jugendmaßnahmenvollzug und in der Sozialtherapie sowie im Aufbau eines Wohn- und Werkheims (Heimleitung) sucht neuen interessanten Wirkungskreis.

Gute kommunikative und organisatorische Fähigkeiten, gewöhnt an Teamarbeit.

In Frage kommt auch eine Tätigkeit im Zusammenhang mit der Eingliederung von Asylanten.

Offerten beantworte ich prompt unter Chiffre 1 (12) an die Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

12.56

Offene Stellen

Tagesheim Lorenzen, 4500 Solothurn

Zur Ergänzung in unserem Team suchen wir auf April 1991 eine/einen

Erzieherin/Erzieher

100 %

Wir betreuen 20 Kinder im Alter zwischen 5 bis 15 Jahren.

Wenn Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung haben und eine sehr vielseitige und abwechslungsreiche Arbeit suchen, so rufen Sie uns doch an oder senden Ihre schriftliche Bewerbung an
Tagesheim Lorenzen, Lorenzenstrasse 8, 4500 Solothurn,
Tel. 065 22 18 24.

12.13

Für unser Altersheim in Oberentfelden AG suchen wir mit rascher Eintrittsmöglichkeit

Heimleiter/Heimleiterin

oder Ehepaar. Eintritt nach Vereinbarung.

Unsere gemeinnützige Stiftung betreibt ein vor 15 Jahren neu erbautes Altersheim für 80 Pensionäre, mit Pflegeabteilung. Separater Wohntrakt für die Heimleitung.

Das Pflichtenheft der Heimleitung umfasst alle mit der Leitung eines Alters- und Pflegeheimes verbundenen Aufgaben, inkl. Administration und Öffentlichkeitsarbeit.

Bewerber sollten über natürliche Autorität und Organisationstalent verfügen, Personal führen und motivieren können, Kenntnis in der Administration besitzen, verhandlungsgewandt sein und Verständnis für Probleme von Betagten haben. Erfahrung in Heimarbeit und entsprechende Ausbildung werden vorausgesetzt.

Es erwartet Sie eine schöne, selbständige Aufgabe mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen.

Wir bitten um Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten der Stiftung:
U. Hunziker, Fliederweg 9, 5036 Oberentfelden.

11.30



KINDERDÖRFLEI LÜTISBURG

Wir sind ein Sonderschulheim mit zirka 90 verhaltensauffälligen und leicht behinderten Kindern von der 1. bis 9. Klasse.

Wir führen 10 Wohngruppen mit 8 bis 10 Kindern. In jeder Wohngruppe sind 300 Prozent Erzieherstellen. In eine solche Wohngruppe suchen wir einen

Sozialpädagogen

als Ergänzung zu zwei Frauen.

Wir bieten gute Anstellungsbedingungen wie:

- 42-Stundenwoche
- Teamsupervision
- Möglichkeit zur berufsbegleitenden Ausbildung
- usw.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Sozialpädagogische Leiter, Herr Peter Iten, Tel. 073 31 23 31.

Bewerbungen richten Sie bitte an die Direktion, zu Hd. Herrn Pius Oberholzer, Kinderdorfli St. Iddahem, 9601 Lütisburg.

12.51

stiftung
drogenhilfe **aebi-hus**
maison blanche

Wir arbeiten nach sozialpädagogischem Konzept in einem stationären Drogenrehabilitationsprogramm mit Drogenabhängigen.

Für den Arbeitsbereich Hauswirtschaft suchen wir einen/eine

Hausbeamten/in

100 Prozent (Teilzeit möglich).

Sie sind mit einer Kollegin für die selbständige Führung einer Arbeitsgruppe von 4 bis 5 jungen Erwachsenen in den Bereichen Küche, Wäscherei und Reinigung verantwortlich.

- Sie verfügen über Lebenserfahrung und sind teamfähig.
- Sie haben Interesse an einer ökologischen Betriebsführung.
- Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit und fortschrittliche Sozialleistungen.

Weitere Auskunft erteilt Ihnen Frau Wilma Kramer oder Frau Isabelle Rotenmanner unter Tel. 032 22 30 46.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Aebi-Hus, z. Hd. Herrn W. Huber, 2533 Leubringen.

12.52



Stadt Zofingen Städtische Altersheime Rosenberg + Tanner

In unserem Alters- und Pflegeheim «Im Tanner» (80 Betten) ist die Stelle einer

Oberschwester

oder eines

Oberpflegers

wieder zu besetzen.

Unsere Erwartungen:

- mehrjährige Berufs- und Führungserfahrung
- Interesse und persönliches Engagement für eine konstruktive Zusammenarbeit
- Freude an der Pflege und Betreuung betagter Menschen
- engagierte, individuelle Führung und Förderung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Wir bieten Ihnen:

- interessante, selbständige Tätigkeit
- dem Aufgabenkreis entsprechende Besoldung
- zeitgemäss Anstellungsbedingungen
- 4½-Zimmer-Wohnung steht zur Verfügung

Eintritt: 1. März 1991 oder nach Vereinbarung.

Für nähere Auskünfte und für die Zustellung der Bewerbungsunterlagen wenden Sie sich bitte an:

Frau Dilli Schaub, Präsidentin der Altersheim-Betriebskommission, Weiherstrasse 17, 4800 Zofingen, Tel. 062 51 60 05.

12.55



ARBEITSZENTRUM FREIAMT WOHNHEIM IM PARK

Stiftung für Behinderte

Unser Wohnheim mit zirka 35 Behinderten wird immer übersichtlich und familiär bleiben. Die fünf Gruppen sind autonom, und doch hilft man einander wenn nötig.

Was uns noch fehlt, ist ein/eine

Gruppenleiter/in

für eine selbständige Wohngruppe mit geistig behinderten Frauen und Männern.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in oder gleichwertige Berufserfahrung
- Selbstständigkeit/Initiative
- psychische Belastbarkeit

Wir bieten:

- zeitgemäss Arbeitsbedingungen
- kollegiales Arbeitsklima
- grosse Selbstständigkeit usw.

Interessiert? Rufen Sie doch einfach an.
Frau Th. Aeschlimann, die Heimleiterin, gibt Ihnen gerne Auskunft.

Stiftung für Behinderte im Freiamt,
Wohnheim im Park, Kapellstrasse 7, 5610 Wohlen,
Tel. 057 21 12 95 oder 22 93 31.

12.53

Pflegepersonal

Sie sollten Freude an der Krankenpflege haben und Teamarbeit zu schätzen wissen.

Unser Heim liegt am Rande der Stadt Uster auf einer Anhöhung, in ruhiger und schöner Lage mit Blick auf den Greifensee.

Teilzeitarbeit ist möglich.

Anstellung nach kantonalem Angestelltenreglement.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Verwaltung: Herr Wyss,
Pflegeleitung: Herr Schiess.

Anmeldung an die Verwaltung Alters- und Pflegeheim, Dietenrain, 8616 Riedikon-Uster, Tel. 01 941 50 80 oder 01 941 50 89.

12.49

sonnenhof

Kinder- und Jugendpsychiatrisches Zentrum
CH - 9608 Ganterschwil/SG 073 / 33 26 33

Für unsere Beobachtungs- und Therapiestation suchen wir auf den Januar 1991 oder nach Vereinbarung einen (eine)

Sozialpädagogen / Sozialpädagogin

auf eine Wohngruppe von 5 bis 6 verhaltensauffälligen Kindern im Alter zwischen Kindergarten und Oberstufe. Sie arbeiten in einem 3er-Team, unterstützt durch ein interdisziplinäres Team von Kinderpsychiatern, Psychologen, Therapeuten, Sozialarbeitern und Heilpädagogen. Für diese Stelle kommt ein/e Sozialpädagoge/Sozialpädagogin, ein/e Lehrer/in oder eine Person aus anderen pädagogischen Berufen in Frage.

Initiative und vielseitige Bewerber/innen, welche einen zwischenmenschlich interessanten und verantwortungsvollen Aufgabenbereich suchen, erhalten weitere Informationen bei Herrn E. Zuberbühler, Leiter der Beobachtungs- und Therapiestation, Sonnenhof, 9608 Ganterschwil, Tel. 073 33 26 33. An ihn sind auch die Bewerbungen zu richten.

11A.21



**Stiftung für Schwerbehinderte
Luzern (SSBL)**
Wohnheim Casa Macchi
Ettiswilerstr. 19
6130 Willisau

Unser Wohnheim ist ein Zuhause für 10 Erwachsene mit geistigen Behinderungen. Wir wohnen in einem schönen Haus und betreuen die Bewohner das ganze Jahr hindurch. Das Schwergewicht in der vielfältigen Betreuungsarbeit liegt in der Erhaltung und Förderung der Selbständigkeit der Betreuten.

Wir können Ihnen per 1. Januar 1991 (oder nach Vereinbarung) eine Stelle anbieten als

Betreuerin

80-100 %

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Berufsausbildung und/oder Ausbildung in erzieherischer, medizinisch-pflegerischer oder ähnlicher Richtung
- Freude an Teamarbeit
- Bereitschaft zu 1 Wochenend-Dienst pro Woche

Wir bieten Ihnen:

- Anstellungsbedingungen nach kantonalem Reglement
- Teamsupervision
- flexible Arbeitsplanung
- keinen Nachdienst
- eine attraktive Arbeitsstelle an einem schönen Ort

Bitte vereinbaren Sie mit dem Leiter, Jürg Knellwolf, einen Termin für ein gegenseitiges Vorstellungsgespräch, Tel. 045 81 35 91. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Vielen Dank für Ihr Interesse.

11A.20

Schulheim Hochsteig Wattwil

Eine anspruchsvolle Führungsaufgabe – eine Herausforderung und Chance ...

In unser nach modernen Gesichtspunkten geführtes Sonder Schulheim mittlerer Größe (Internat und Externat) für Kinder mit Lern-, Leistungs- und Verhaltensauffälligkeiten suchen wir eine erfahrene und fähige

Persönlichkeit

für die

Schul- und Heimleitung

Nebst Ihrer Funktion als Leiter des Heimes und der Sonder schule gehören Mitarbeiterförderung, Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit der Heimkommission sowie die Mitarbeit bei Schulhausneubau zu Ihren weiteren interessanten und vielseitigen Aufgaben.

Fundierte Ausbildung, grosse Selbstständigkeit, Überzeugungs- und Durchsetzungsvermögen sowie Führungserfahrung sind wichtige Voraussetzungen, um die Ziele unserer Institution zu erreichen.

Der persönliche Spielraum ist sehr gross. Ihnen zur Seite steht ein bewährtes und kompetentes Team. Selbstverständlich sind fortschrittliche Arbeits- und Besoldungsregelungen inkl. 5-Tage-Woche.

Wenn Sie sich von diesen Zeilen angesprochen fühlen, Sie sich vorstellen können, im wunderschönen Toggenburg zu wohnen, rufen Sie uns an oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen.

Frau E. Lüber, Präsidentin der Heimkommission, Thurastr. 15, 9630 Wattwil, Tel. 074 725 15, oder der Stelleninhaber, Herr Simon Egger, Tel. 074 7 15 06, geben Ihnen gerne vertraulich weitere Auskünfte.

11A.1



STIFTUNG GLATTAL UND UNTERLAND
– Werkstätte und Wohnheim für Behinderte –

Die Stiftung Glattal und Unterland bietet erwachsenen Menschen mit einer Behinderung ihnen entsprechende Förderung, Arbeitsplätze sowie den Bedürfnissen angepasste Wohnmöglichkeiten an.

In die lebendige Gemeinschaft unseres KLEIN-WOHNHEIMS in Bülach suchen wir eine(n)

Betreuerin / Betreuer

im Voll- oder Teilzeitpensum. Unser Heim ist in einer Wohnsiedlung untergebracht. Sie begleiten unsere Bewohner in Ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit im lebenspraktischen und Freizeitbereich, pflegen den Kontakt zu Bezugspersonen, Versorgern und Werkstätten. Gemeinsam führen Sie den Gruppenhaushalt und sind eigenverantwortlich für die gemeinsamen Aktivitäten.

Wir bieten Ihnen selbständiges Arbeiten in einem kleinen Team, externes Wohnen, Fortbildung, Weiterbildung, 5 Wochen Ferien sowie die fortschrittenen Arbeitsbedingungen der Stiftung Glattal und Unterland.

Sie bringen eine Ausbildung im Sozialbereich, oder Erfahrung in einem verwandten Beruf mit, sowie die Bereitschaft, sich aktiv mit den Ihnen übertragenen Aufgaben auseinanderzusetzen.

Ihren Stellenantrag haben wir vorbereitet; wir freuen uns auf Ihren Arbeitsbeginn nach Vereinbarung.

Ihre Bewerbung richten Sie an die

Stiftung Glattal und Unterland

Geschäftsführung, Herrn M. Maurer, Oberfeldstr. 12a, 8302 Kloten, Tel. 01 814 11 16.

11A.22



Kanton St.Gallen

Wer möchte gern in einem modernen Heim arbeiten?

Weil ein langjähriger Mitarbeiter ausgetreten ist, suchen wir für das **Jugendheim Platanenhof, Oberuzwil**, einen/eine

Sozialpädagogen Sozialpädagogin

für eine Wohngruppe der Erziehungsabteilung. Ein Team von vier Sozialpädagogen/-pädagoginnen betreut in einer offen geführten Wohngruppe bis max. 10 Jugendlichen im Alter von 15 bis 20 Jahren. Die pädagogische Arbeit umfasst auch die Zusammenarbeit mit Behörden und weiteren Bezugspersonen des Jugendlichen.

Sie sollten:

- eine sozialpädagogische Ausbildung abgeschlossen haben oder bereit sein, diese berufsbegleitend nachzuholen
- wenn möglich Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen besitzen
- gern selbstständig arbeiten und Sinn für Zusammenarbeit haben
- initiativ und belastbar sein
- bereit sein für unregelmäßige Arbeitszeit

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und herausfordernde Erziehungsaufgabe in einem aufgeschlossenen Team. Es gelten die Anstellungsbedingungen für das kantonale Personal (unter anderem 42-Stunden-Woche).

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, so rufen Sie uns doch einfach an:

Herrn Reinhard Heizmann, Heimleiter, Tel 073 51 33 51.

Wenn Sie sich bereits entschlossen haben, senden Sie bitte Ihre Bewerbung an das:

**Jugendheim Platanenhof, Heimleitung,
9242 Oberuzwil.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung.

12.43

Wir sind ein Sonderschulheim für geistig behinderte Kinder und Jugendliche und suchen auf anfangs 1991 oder nach Vereinbarung einen (eine)

Erzieher(in)

100 % (evtl. auch 80 % möglich)

mit abgeschlossener Ausbildung.

- Sie sind mitverantwortlich für eine Gruppe mit 8 leicht bis mittelschwer behinderten Mädchen und Knaben im Schulalter
- Sie arbeiten in einem Viererteam in einem gemütlichen Gruppenhaus
- Sie arbeiten selbstständig
- Sie profitieren von fortschrittlichen Arbeitsbedingungen (zum Beispiel 13 Wochen Ferien)



Stiftung Kinderheim Bühl
8820 Wädenswil
Auskunft: Hans Meier
Tel. 01 780 05 18

12.21

Der **Verein Wohnstätte Anker in Biel** sucht per 1. Februar 1991 oder nach Vereinbarung

Betreuer/in

Die Wohnstätte Anker bietet Frauen und Männern von 20 bis 65 Jahren Unterkunft, Beratung und Betreuung auf ihrem Weg durch den Alltag und zu vermehrter Selbständigkeit. Hauptsächliche Problematik der Bewohner/innen sind: psychische Schwierigkeiten, Alkoholprobleme oder allgemeine soziale Auffälligkeiten.

Die **Aufgaben** der Betreuer/innen umfassen:

- sozialpädagogische Betreuung der Bewohner/innen
- Mitgestaltung bei Ausbau und Restrukturierung des Foyers von heute 15 auf 25 Plätze

Wir erwarten:

- selbständige Persönlichkeit mit sozialpädagogischer Ausbildung
- Flexibilität, Initiative und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Französisch-Kenntnisse

Wie bieten:

- selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Möglichkeit zur Teilzeitarbeit
- zeitgemäße Anstellungsbedingungen und Besoldung

Auskunft und Anmeldung:

Peter Zeltner, Martiweg 6, 2560 Nidau,
Tel. G: 032 21 24 60.

11.6



SCHULHEIM ST. BENEDIKT
5626 Hermetschwil

Auf einer unserer fünf Gruppen wird auf Januar 1991 die Stelle einer

dipl. Erzieherin

frei. Wir suchen deshalb per anfangs 91 oder nach Übereinkunft eine ausgebildete Heimerzieherin.

Jede der Gruppen wird von zwei ausgebildeten Erziehern/Innen und eines/r Erziehers/in i. A. geführt. In den gut eingerichteten Gruppenhäusern und im gesamten, modern konzipierten Heim finden Sie ideale Voraussetzungen, Strukturen und Arbeitsbedingungen für ein selbständiges, engagiertes Arbeiten.

Unser Dorf liegt an der Reuss, in unmittelbarer Nachbarschaft zum malerischen Städtchen Bremgarten.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Peter Bringold, Leiter, und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Schulheim St. Benedikt, Tel. 057 33 14 72,
5626 Hermetschwil.

11.41



**STIFTUNG
SCHÜRMATT** 5732 ZETZWIL

**Heim für geistig-
und mehrfachbehinderte
Kinder und Erwachsene**

Anfangs 1991 eröffnen wir, bei gleichbleibender Bettenzahl im Wohnheim für Erwachsene, eine 7. Wohngruppe für fünf geistig- und mehrfachbehinderte erwachsene Mitmenschen. Wir suchen den /die

Gruppenleiter/in

und zur Bildung eines neuen Teams sowie zur Ergänzung bestehender Teams

Betreuer/innen

Für diese vielseitige und interessante Arbeit in Wohngruppen mit fünf MitarbeiterInnen und fünf Bewohnern erwarten wir Bewerber/innen

- die eine pflegerische oder erzieherische Ausbildung, einen abgeschlossenen Beruf oder eine gleichwertige Tätigkeit vorweisen
- die Freude und Fähigkeit im Umgang mit Behinderten haben
- die über Belastbarkeit, Selbständigkeit und Fähigkeit zur Teamarbeit verfügen
- die nach längerem Arbeitsunterbruch wieder ins Erwerbsleben einsteigen möchten oder eine angepasste Teilzeitarbeit suchen

Über unsere zeitgemässen Anstellungsbedingungen möchten wir mit Ihnen gerne ein Gespräch führen. Rufen Sie uns bitte an.

Stiftung Schürmatt, 5732 Zetzwil, Tel. 064 73 16 73,
Herr Rudolf Spahr, Leiter Bereich Erwachsene.

11.19



SCHULHEIM RÜTIMATTLI 6072 SACHSELN

... bestimmt gibt's die noch!

MitarbeiterInnen, welche eine bereichernde, interessante und anspruchsvolle Aufgabe schätzen: behinderte Schüler oder Erwachsene begleiten, betreuen, fördern und ausbilden. Gerne bieten wir Ihnen dazu die Möglichkeit in moderner Institution im Kanton Obwalden mit hoher Lebensqualität.

Unsere Einrichtung entwickelt sich speziell im Erwachsenenbereich, deshalb sind wir in der Lage, per 2. Januar 1991 oder nach Vereinbarung folgende Stellen anzubieten:

Gruppenleiter/in

in Schülerwohngruppe / Wohngruppe für junge Erwachsene / Eingliederungswerkstätte / Beschäftigungsgruppe.

Sind Sie Heimerzieherin oder sind pflegerisch, pädagogisch oder sozialpädagogisch ausgebildet und verfügen über Erfahrung in Betreuung, Pflege oder Anleitung, dann möchte der entsprechende Bereichsleiter Sie gerne näher informieren. Für die Mitarbeit in der Eingliederungswerkstätte ist ein handwerklicher Grundberuf wichtig.

Wir bieten Ihnen Freiraum für selbständiges, kreatives und verantwortungsbewusstes Arbeiten, fachliche Unterstützung, Teamberatung/Supervision, fortschrittliche Strukturen und aufgeschlossene Arbeitsbedingungen.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Schulheim Rütimattli, 6072 Sachseln,
Oskar Stockmann, Heimleiter, Tel. 041 66 42 22.

11.39



EVANGELISCHES SCHULHEIM AUF DEM FREIENSTEIN

Wir suchen dringend eine/einen Kollegin/Kollegen als Erzieherin/Erzieher

in eine Gruppe von 8 verhaltensauffälligen Kindern.

In den Gruppen arbeiten wir in 3er- resp. 4er-Teams.

Was wir erwarten:

- eine Ausbildung in Sozialpädagogik, Heimerziehung oder in einem verwandten Beruf
- Heimerfahrung wünschenswert
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit
- einfach eine/n gute/n Kollegin/Kollegen

Was wir bieten:

- Supervision
- Zusammenarbeit mit KJPD
- Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Entlohnung nach kantonalen Ansätzen
- 4 Wochen Ferien und 4 Wochen Kompensation
- ein gutes Betriebsklima
- selbständiges Arbeiten in einem 3er- resp. 4er-Team

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Auskunft erteilt Ihnen der Heimleiter, Guido Roppel, Schulheim auf dem Freienstein, 8427 Freienstein, Tel. 01 865 01 17.

11.35



**Pestalozziheim
Buechweid
Russikon**

Wir suchen ab Mitte Oktober 1990 oder nach Vereinbarung zwei engagierte

Erzieherinnen

für je eine Mädchen- und eine Knabengruppe unseres Sonderschulheims.

Unsere Teams setzen sich aus 3 bis 4 Mitarbeitern zusammen, welche gemeinsam 7 bis 8 leicht geistig behinderte, verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche betreuen.

Was wir erwarten:

- eine Ausbildung im sozialpädagogischen Bereich oder entsprechende Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit
- Freude an Teamarbeit und Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrern und Fachkräften

Was wir bieten:

- eine vielseitige interessante, aber anspruchsvolle Tätigkeit
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen (nach 3 Jahren erster bezahlter Urlaub)
- Teamsupervision
- interne günstige Wohnmöglichkeit
- idyllisches Arbeitsumfeld mit Sportplätzen, Tieren, Hallenbad.

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Auskünfte oder nehmen Ihre schriftliche Bewerbung entgegen.

P. Kramer, Pestalozziheim Buechweid,
8332 Russikon, Tel. 01 954 03 55.

8.60



PESTALOZZIHAUS
SCHÖNENWERD
8607 Aathal
01 932 24 31

Auf den Frühling 1991 suchen wir eine/einen

Sozialpädagogin

oder

Sozialpädagogen

für unsere Eintritts- und Abklärungsgruppe mit 8 Kindern.

In unserem Heim werden normalbegabte, verhaltensauffällige Knaben und Mädchen im Alter von 10 bis 16 Jahren betreut. Zu den Aufgaben des Erziehers gehören unter anderem die Hauptverantwortung für zwei Kinder, Elternarbeit, Kontakt mit den Behörden sowie die enge Zusammenarbeit mit den Lehrern der heiminternen Sonder Schule.

Wir bieten Ihnen selbständiges Arbeiten in einem qualifizierten Team (3,5 Stellen), Supervision, Erziehungsberatung, Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die fortschrittlichen Arbeitsbedingungen der Stadt Zürich. Das Heim ist verkehrsgünstig gelegen (30 Minuten von Zürich-HB).

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Sozialpädagogik oder Sozialarbeit.

Die schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die Heimleitung, Pestalozzihaus Schönenwerd, 8607 Aathal.

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Book, Tel. 01 932 24 31, und Herr Roost, Tel. 01 932 34 01, gerne zur Verfügung.

12.37

In unsere sozial-therapeutische Gemeinschaft suchen wir

Menschen

- die fähig sind zur kreativen Zusammenarbeit
- gewillt sind, Verantwortung zu tragen
- den Impuls zum Dienst am behinderten Mitmenschen und wenn möglich das nötige fachliche Können dazu mitbringen, um geistig behinderte, zum Teil pflegebedürftige Erwachsene in einer Wohngruppe zu betreuen und ihnen Geborgenheit zu vermitteln.

Neben der täglichen Betreuungsarbeit ist eine Mitarbeit in einer unserer Werkstätten möglich.

Wir arbeiten auf der Grundlage der Anthroposophie.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Werksiedlung Renan, 2616 Renan,
Tel. 039 63 16 16.

11A.10

Seehalde

Heim für Heilpädagogik und Sozialtherapie
5707 Seengen

Wir eröffnen demnächst ein Außenwohnhaus für schwerbehinderte, seelenpflegebedürftige Jugendliche und Erwachsene.

Für diese anspruchsvolle Aufgabe stellen wir uns belastbare und liebevolle berufserfahrene Menschen mit abgeschlossener anthroposophischer Ausbildung in Heilpädagogik und Sozialtherapie oder mit erweiterter Heilkunde vor (therap. Bereich, Krankenpflege, Psychiatrie).

Wenn Sie ein verantwortungsvolles und freies Tätigkeitsfeld suchen und bereit sind, in einem kleinen Arbeitskreis ideell und fachlich kompetente Führungsaufgaben übernehmen wollen, würden wir uns über Ihre Kontaktaufnahme freuen.

Ebenso freuen wir uns, wenn wir Menschen aus anderen Berufsrichtungen gewinnen können für ein Praktikum oder welche gerne eine sinnvolle Aufgabe übernehmen und in einer kleinen Gruppe ihre bisherigen Lebenserfahrungen einbringen möchten.

Zur Klärung Ihrer Fragen über dieses interessante und vielseitige Vorhaben stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Heim Seehalde, Seengen, Tel 064 54 21 66,
Hr. A. Mani.

7.12

Heimgarten Bern Beobachtungsstation für weibliche Jugendliche

Zur Ergänzung des Mitarbeiterteams suchen wir auf 1. Februar 1991 oder nach Vereinbarung eine diplomierte

Sozialpädagogin

oder eine Mitarbeiterin mit gleichwertiger Ausbildung (Teilzeit möglich)

Wir arbeiten mit 6 bis 8 Jugendlichen im Alter von 15 bis 19 Jahren. Schwerpunkt der Arbeit ist eine 4-6monatige Abklärungs- und Beobachtungsphase, wo wir nach individuellen Lösungen suchen. Es handelt sich um verantwortungsvolle Aufgaben, die viel persönlichen Spielraum offen lassen. Wir stellen uns eine fröhliche, engagierte und flexible Persönlichkeit vor, für die es eine Herausforderung ist, junge Menschen mit Schwierigkeiten aktiv zu begleiten. Alter: 24-36 Jahre.

Wir bieten Besoldung nach kantonalen Richtlinien, Teamsupervision und Fachberatung, 5 Wochen Ferien bei 43-Stunden-Woche, Inkonvenienzzuschlag für Nachdienst in Form von 10 Freitagen.

Interessentinnen melden sich über Telefon 031 44 55 15. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Heimgarten Bern, B. Baumgartner,
Muristrasse 29, 3006 Bern.

9.17



Stadtärztlicher Dienst Zürich

Zentrale Verwaltung

Suchen Sie eine Herausforderung?

Für unser städtisches **Krankenheim Bombach** in Zürich-Höngg suchen wir infolge Altersrücktritts einen

Heimleiter

oder eine

Heimleiterin

Unser Ziel: Betreuung der 175 überwiegend betagten Langzeitpatienten in ansprechender Heimatmosphäre.

Zum Krankenheim gehören auch eine Cafeteria und ein Personalhaus. Die Leitung dieses grossen und vielseitigen Betriebes verlangt von Ihnen solide Kenntnisse und Erfahrung in Personalführung (rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) und Administration, vorzugsweise in einer vergleichbaren Position.

Weiter erwarten wir Verständnis und Engagement für unsere Heimbewohner.

Wir bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen sowie gut ausgebauten Sozialleistungen.

Der Eintritt kann nach Vereinbarung erfolgen.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn M. Rindisbacher, Verwaltungsdirektor, Tel. 01 216 44 66.

Wenn Sie sich für diese sehr selbständige und anspruchsvolle **Führungsaufgabe** interessieren, erwarten wir gerne Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

Stadtärztlicher Dienst Zürich,
Personaldienst, Postfach, 8035 Zürich.

12.35



IWAZ

Wenn Sie **Krankenschwester/-pfleger AKP, Krankenpfe-
gerin/-pfleger FA SRK** sind und eine neue Aufgabe su-
chen, möchten wir Ihnen die

Leitung der Pflege

in unserem Zentrum für Körperbehinderte anbieten.

Wir freuen uns, initiativen, belastbaren Interessenten(in-
nen) nähere Auskunft zu geben.

Übliche schriftliche Unterlagen an **IWAZ**, Neugrund-
strasse 4, 8620 Wetzikon.

Telefonische Auskunft während der Bürozeit: **Herr Aebi
oder Frau Dahinden**.

Invaliden-Wohn- und Arbeits-Zentrum Wetzikon,
Telefon 01 933 01 81/89.

11.46

Hilfsverein für Psychisch-Kranke des Kantons Luzern

Wir eröffnen im Frühjahr 1991 ein neues Wohnheim für 15 Psychisch-Kranke in Kriens und suchen auf den 15. März 1991 oder nach Vereinbarung aufgeschlossene/n, teamfähige/n

Heimleiter/in

Diese verantwortungsvolle Aufgabe erfordert Initiative, Einfühlungsvermögen und Führungsqualitäten.

Wir erwarten:

- Mithilfe bei der Erarbeitung der Strukturen des Heimes
- abgeschlossene soziale Berufsausbildung (Psychiatrie-Pflege, Sozialarbeit, Sozialpädagogik)
- Berufserfahrung, wenn möglich in leitender Funktion
- Betreuung der Bewohner
- Sinn für Zusammenarbeit in einem Team
- Initiative und belastbare Persönlichkeit

Wir bieten:

- selbständige und verantwortungsvolle Arbeit
- Fortbildung und Supervision
- zeitgemäss Anstellungsbedingungen nach kantonalen Reglementen

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an die Geschäftsstelle des Hilfsvereins für Psychisch-Kranke, Pilatusstrasse 30, 6003 Luzern.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Geschäftsführer, Herr Hansjörg Keller, Tel. 041 23 55 69, gerne zur Verfügung.

12.30



Beschäftigungsstätte mit Wohnheim
für geistig Schwerbehinderte
Fustlighalde 84, CH-4600 Olten

Es erwartet Sie als

Gruppenleiter/in

eine abwechslungsreiche und sichere Stelle mit interessanten Kontakten in der verantwortungsvollen Arbeit mit behinderten Menschen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Heilpädagogische Förderung
- Beschäftigung und Betreuung einer kleinen Gruppe von geistig schwerbehinderten Erwachsenen im Arbeits-, Wohn- und Freizeitbereich.

Was wir von unserem neuen Teammitglied wünschen:

- abgeschlossene Ausbildung in Sozialpädagogik bzw. Heimerziehung.

Was wir Ihnen anbieten können:

- fortschrittliche Sozialleistungen
- 6 Wochen Ferien
- fachliche Beratung
- Arbeit in einem kleinen, überschaubaren Team.

Stellenantritt: per sofort oder nach Vereinbarung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Stiftung zugunsten geistig Behindeter und Cerebralgelähmter, zu Hd. von Herrn Dr. H. Erne, Engelbergstrasse 41, CH-4600 Olten. Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Heimleiter, Herr Peter Lehmann, Tel. 062 26 16 86.

12.48

Schweizerische Hämophiliegesellschaft

Die Schweizerische Hämophiliegesellschaft ist eine Patientenorganisation, die sich für die Belange von Personen mit Hämophilie (Bluterkrankheit) einsetzt.

Auf Anfangs 1991 oder nach Vereinbarung suchen wir einen (eine)

Leiter(in) der Geschäftsstelle

(zirka 50%-Pensum).

Die bisherige Stelleninhaberin wird auf Ende Jahr pensioniert. Gleichzeitig wird die Geschäftsstelle von Bern nach Zürich verlegt.

Folgende Aufgaben erwarten Sie:

- Führen der Geschäftsstelle in administrativer Hinsicht
- Mitarbeit beim Erstellen des Vereinsbulletins
- Kontakte pflegen zu den Mitgliedern und Begrüssung von Neumitgliedern
- Beratung der Mitglieder und Vermittlung von Sach- und anderer Hilfe
- Kontakte zu Hämophiliegesellschaften der umliegenden Länder pflegen.
- evtl. Besuche von internationalen Symposien und Fachtagungen

Von Ihnen erwarten wir:

- Freude am Umgang mit Menschen
- kaufmännische Kenntnisse (wenn möglich Erfahrung mit PC)
- fundierte Französisch- und Englischkenntnisse
- Interesse an der Auseinandersetzung mit der Krankheit Hämophilie und mit den Bedürfnissen der Betroffenen

Bieten können wir Ihnen:

- interessante, vielseitige Arbeit mit hoher Selbstständigkeit und Verantwortung
- zeitgemäße Arbeitsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Nähre Auskunft gibt Ihnen gerne die bisherige Stelleninhaberin, Frau R. Schawalder (Mo./Mi./Do. unter der Nummer 031 49 92 49).

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an:
Präsident der Schweizerischen Hämophiliegesellschaft,
Hans Meier, Kinderheim Bühl, 8820 Wädenswil.

12.3

Heim für cerebral Gelähmte, Dielsdorf

Wir suchen zur Ergänzung eines 3er-Betreuerteams auf eine Wohngruppe mit 6 schwer- und mehrfachbehinderten Kindern und Jugendlichen eine teamfähige, fröhliche

Erzieherin / Betreuerin

mit erzieherischer und/oder pflegerischer Ausbildung/Erfahrung.

Wir bieten:

- gute Arbeitsatmosphäre und -bedingungen
- geregelte Arbeitszeit (42-Stunden-Woche mit voller Kompensation)
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Senden Sie uns doch bitte Ihre Bewerbung oder rufen Sie uns einfach einmal an. Unser Heimleiter, Karl Schäfer, empfängt Sie gerne zu einem Kontaktgespräch.

Heim für cerebral Gelähmte, Spitalstr. 12, 8157 Dielsdorf, Tel. 01 853 04 44.

9A.4

Stiftung Sozialwerke Pfarrer Ernst Sieber

Die sozial-medizinische Krankenstation SUNE-EGGE der Stiftung Sozialwerke Pfr. Sieber ist ein Kleinspital für Kranke aus der Drogen- und Obdachlosenszene und Aids-Kranke. Wir suchen einen (eine)

Heimleiter/in

Wesentliche Aspekte Ihres Tätigkeitsgebietes sind:

- vielfältige organisatorische Aufgaben, damit die interdisziplinären Mitarbeiter-Teams und die medizinischen Kollegen die besten Voraussetzungen für eine wirksame und erfolgreiche Betreuung der Kranke vorfinden
- den Ausbau der Infrastruktur sicherstellen
- mit Behörden, Institutionen und dem direkten Umfeld der Betreuten erfolgreich verhandeln
- Gewährleistung der Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter

Wir erwarten von Ihnen

- Heimleiterdiplom oder entsprechende Ausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Vertrautsein mit modernem Führungsstil (Führung von interdisziplinärem Team)
- christliche Grundmotivation
- Kenntnisse in Buchhaltung und PC
- Verständnis für kranke und süchtige Menschen

Wir bieten Ihnen

- selbständige Tätigkeit
- Aufbauarbeit eines Pilotprojektes
- Besoldung im Rahmen der städt. Richtlinien
- Verpflegung am Arbeitsplatz

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an Pfr. E. Sieber, Pfarrhausstr. 10, 8048 Zürich, Tel. 01 431 12 00.

12.4



Altersheim Doldertal

Unsere dipl. Krankenschwester freut sich auf Ihre Pensionierung – wir gönnen sie ihr. Möchten Sie an ihre Stelle treten?

Unsere 27 betagten Pensionäre wünschen sich wieder eine

Krankenschwester AKP/FA SRK

80 Prozent, die ihnen mit Kompetenz, Feingefühl und Humor in gesunden wie kranken Tagen beisteht und sie pflegt. Unser kleines, engagiertes Team erwartet Sie als neue Kollegin. Sie werden gut eingeführt.

Für ausländische Bewerberinnen sind gute Deutschkenntnisse sowie Arbeitsbewilligung B oder C unbedingt erforderlich.

Eintritt: 1. März 1991 oder nach Vereinbarung.

Nähre Auskünfte erteilt Ihnen gerne Sr. Susanne oder Frau E. Davi, Heimleitung.

Städtisches Altersheim Doldertal, Ebelstrasse 29, 8032 Zürich, Tel. 01 251 93 00.



12.45

VSA-Kurs für Interessierte aus dem Heim- und Hauswirtschaftsbereich

Schmücken in den vier Jahreszeiten

Leitung:	Cornelia und Roland Busenhart, Schaffhausen
Datum/Ort:	Dienstag, 12. März 1991, 09.00 bis 16.00 Uhr Altersheim Brühlgut, Waldhofstrasse 1, 8400 Winterthur
Kurs Nr. 11	
Wiederholung:	Donnerstag, 13. Juni 1991, 09.00 bis 16.00 Uhr
Kurs Nr. 28	Wohnpark Elfenau, Elfenauweg 50, 3006 Bern
Programm:	<p>09.00 Begrüssung</p> <p>09.15 Einleitung, anschliessend:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Geschichte des Schmückens – Sinn des Schmückens <p>10.15 Kurze Pause</p> <p>10.30 Hilfen zum angepassten Schmücken und Präsentation «Hilfsmittel zum Schmücken»</p> <p>11.45 Mittagspause</p> <p>14.00 Ideen, Anleitungen und praktisches Arbeiten</p> <p>16.00 Fragenbeantwortung</p>
Kursziel:	
Kursinhalt:	

Alle KursteilnehmerInnen erhalten einen reichhaltigen Ideenkatalog. Zudem ist ein von Cornelia und Roland Busenhart erarbeitetes Handbuch zum Selbstkostenpreis von Fr. 29.50 erhältlich. [Eingangs](#)

Teilnehmerzahl: ist beschrkt; Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kurskosten: (Ab 1991 gilt eine neue Kurskosten-Regelung. Anstelle der alten, kumulierbaren Rabattsätze kennt die neue Regelung abgestufte Kurspreise für Nicht-Mitglieder, persönliche VSA-Mitglieder sowie für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen.)

Fr. 80.- für persönliche VSA-Mitglieder
Fr. 90.- für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen
Fr. 105.- für Nicht -Mitglieder

Anmeldung: Die Kosten (Selbstkosten) für das obligatorische Mittagessen ohne Getränke berechnen wir Ihnen zusätzlich.

Anmeldung: Sobald wie möglich, spätestens bis 15. Februar resp. 17. Mai 1991 an das VSA-Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.
Die Anmeldung wird nicht bestätigt; sofern sie nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit. Die Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung **«Schmücken in den vier Jahreszeiten»** Kurs 11 Kurs-Nr. 28

Name, Vorname:

genaue Privatadresse:

Telefon P: _____ Telefon G: _____

Name und vollständige Adresse des Heims: _____

Tätigkeit im Heim:

Unterschrift und Datum:

Angemeldeten Teilnehmern muss bei Rückzug der Anmeldung eine Annullationsgebühr von Fr. 20.– berechnet werden. TeilnehmerInnen, die sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmelden, verlieren den Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

VSA-Kurs für alle Interessierten

Arbeitsrecht/Arbeitsvertragsrecht

Wie kann ein Arbeitsverhältnis vertraglich richtig gestaltet werden?

Leitung: Dr. iur. Urs Hess, Rechtsanwalt und Notar, Luzern

Datum: Donnerstag, 14. März 1991, 09.15 bis 16.45 Uhr

Ort: Altersheim Wiedikon, Burstwiesenstrasse 20, 8055 Zürich

Inhalt: **Grundzüge des schweizerischen Arbeitsrechts**

Grundzüge des Arbeitsvertragsrechts

Vertragliche Regelung konkreter Fragen

- Aufgaben und Leistungspflicht des Arbeitnehmers (**Pflichtenheft**)
- Lohnzahlung und Entschädigung
- Ferien, Freizeit und Urlaub
- Sozialleistungen bei Krankheit und Unfall
- Kündigungsrecht

Die KursteilnehmerInnen erarbeiten anhand konkreter Beispiele eine sinnvolle vertragliche Gestaltung des Arbeitsverhältnisses.

Teilnehmerzahl: ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kurskosten: (Ab 1991 gilt eine neue Kurskosten-Regelung. Anstelle der alten, kumulierbaren Rabattsätze kennt die neue Regelung abgestufte Kurspreise für persönliche VSA-Mitglieder, TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen sowie für Nicht-Mitglieder).

Fr. 105.- für persönliche VSA-Mitglieder

Fr. 120.- für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen

Fr. 140.- für Nicht-Mitglieder

Die Kosten (Selbstkosten) für das obligatorische Mittagessen ohne Getränke berechnen wir Ihnen zusätzlich.

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 15. Februar 1991 an das VSA-Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt; sofern sie nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit. Die Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung Arbeitsrecht/Arbeitsvertragsrecht

Kurs Nr. 12

Name/Vorname:

Genaue Privatadresse:

Telefon P:

Telefon G:

Name und vollständige Adresse des Heims:

Tätigkeit im Heim:

Unterschrift und Datum:

VSA-Mitgliedschaft des Heims

Persönliche VSA-Mitgliedschaft

Angemeldeten Teilnehmern muss bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annulationsgebühr von Fr. 20.- berechnet werden. TeilnehmerInnen, die sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmelden, verlieren den Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

VSA-Kurs für alle an den Betriebshandlungsfeldern im Bereich der BetriebsleiterInnen

Einführungskurs für Köchinnen/Köche und Hauswirtschaftliche LeiterInnen

Mitarbeiterführung

Kursleitung:

Referentin: Ursula Schlup, Freiburg, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin HHF, Kaderschulung

Datum/Ort: Dienstag, 26. März 1991, 09.00 bis 17.00 Uhr

Wohnpark Elfenau, Elfenauweg 50, 3006 Bern

Kursziel: Führen ist eine Herausforderung, mit der wir uns als Vorgesetzte bewusst auseinandersetzen müssen. Für jeden Vorgesetzten stellt sich die Frage: Wie kann ich meine Mitarbeiter führen, dass sie sich für gemeinsame Ziele einsetzen und engagiert mitarbeiten?

In diesem Kurs wollen wir gemeinsam auf diese zentrale Frage anhand praktischer Beispiele, Antworten und Lösungsmöglichkeiten hinarbeiten.

Kursinhalt:

- Die Führungsaufgabe des Vorgesetzten
- Das eigene Führungsverhalten und die entsprechenden Erwartungen
- Motivieren von Mitarbeitern
- Die richtige und korrekte Auftragsteilung
- Das Mitarbeiter-Gespräch

Teilnehmerzahl: ist auf 24 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kurskosten: (Ab 1991 gilt eine neue Kurskosten-Regelung. Anstelle der alten, kumulierbaren Rabattsätze kennt die neue Regelung abgestufte Kurspreise für Nicht-Mitglieder, persönliche VSA-Mitglieder sowie für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen.)

Fr. 90.– für persönliche VSA-Mitglieder

Fr. 100.– für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen

Fr. 115.– für Nicht-Mitglieder

Die Kosten (Selbstkosten) für das obligatorische Mittagessen ohne Getränke berechnen wir Ihnen zusätzlich.

Anmeldung:

sobald wie möglich, spätestens bis 1. März 1991

an das VSA-Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt; sofern sie nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit. Die Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung

Mitarbeiterführung

Kurs Nr. 15

Name/Vorname:

Genaue Privatadresse:

Telefon P:

Telefon G:

Name und vollständige Adresse des Heims:

Tätigkeit im Heim:

Unterschrift und Datum:

VSA-Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Angemeldeten Teilnehmern muss bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annulationsgebühr von Fr. 20.– berechnet werden. TeilnehmerInnen, die sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmelden, verlieren den Anspruch auf Erlass der Rückerstattung des Kursgeldes.

VSA-Leseseminar in Zürich und Luzern

Lust am Denken

Seminar für alle in Heimen und im sozialen Bereich Tätigen und sonstigen Interessierten

«Denkender Glaube»

Leitung:

Kurs Zürich (Nr. 16)

Dr. Imelda Abbt

Beginn: Montag, 8. April 1991

weitere Daten: Montag, 22./29. April; 6./13. und Dienstag, 21. Mai 1991
jeweils 14.30–16.00 Uhr

Ort:

Altersheim Wiedikon, Burstwiesenstrasse 20, 8055 Zürich

Kurs Luzern: (Nr. 30)

Beginn: Montag, 26. August 1991

weitere Daten: Montag, 2./9./23./30. September; 7. Oktober 1991
jeweils 17.45–19.15 Uhr

Ort:

Pflegeheim Eichhof, Steinhofstrasse 13, 6005 Luzern

Text:

Fritz Buri: «Denkender Glaube». Das Büchlein wird zu Beginn des Seminars abgegeben. Preis: Fr. 12.–

Inhalt:

Glaube und Denken standen seit eh und je in Spannung zueinander oder rivalisierten gar miteinander. Die damit verbundene Problematik ist auch in unserer Zeit eine Herausforderung. Fritz Buri hat ihr in seinem wissenschaftlichen Lebenswerk breiten Raum gegeben.
Wir lesen gemeinsam und diskutieren ausgewählte Kapitel.

Teilnehmerzahl:

ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kurskosten:

(Ab 1991 gilt eine neue Kurskosten-Regelung. Anstelle der alten, kumulierbaren Rabattsätze kennt die neue Regelung abgestufte Kurspreise für Nicht-Mitglieder, persönliche VSA-Mitglieder sowie für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen.)

Fr. 85.– für persönliche Mitglieder

Fr. 95.– für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen

Fr. 110.– für Nicht-Mitglieder

Anmeldung:

sobald wie möglich, spätestens bis 8. März 1991 resp. bis 26. Juli 1991 an das VSA-Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt; sofern sie nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit. Die Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung

«Leseseminar Zürich»

Kurs Nr. 16

«Leseseminar Luzern»

Kurs Nr. 30

Name/Vorname:

Genaue Privatadresse:

Telefon P:

Telefon G:

Name und vollständige Adresse des Heims:

Tätigkeit im Heim:

Unterschrift und Datum:

VSA-Mitgliedschaft des Heims

Persönliche VSA-Mitgliedschaft

Angemeldeten Teilnehmern muss bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annulationsgebühr von Fr. 20.– berechnet werden. TeilnehmerInnen, die sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmelden, verlieren den Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

VSA-Kurs für alle an der Heimtierhaltung Interessierten

Das Tier im Heim

Kursleitung:	Marianne Gäng, Leiterin der Ausbildung SV-HPR (Schweizerische Vereinigung für Heilpädagogisches Reiten), Fehrlitorf
Datum:	Dienstag, 9. April 1991
Ort:	Ilgenhalde, Heim für geistig- und mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche, 8320 Fehrlitorf
Zum Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Der positive Einfluss von Tieren auf Heimbewohner- Möglichkeiten und Grenzen der Integration von Haustieren im Heimalltag- Praktische Beispiele (Hunde, Katzen, Hühner, Kaninchen, Vögel, Ziegen, Schafe, Schweine)
Programm:	09.45 Kaffee, Gipfeli; Begrüssung 10.15 Einstimmung ins Thema: Tiere im Heimalltag (Video) 11.30 Artgerechte Tierhaltung im Heim (Referat mit Dias); anschliessend Beantwortung von Fragen 12.45 Mittagessen 14.15 Praxis: Führung durch den heimeigenen Tierpark 15.15 Auswertung des Gesehenen 16.00 Ausklang bei Kaffee und Kuchen
Teilnehmerzahl:	ist auf 22 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
Kurskosten:	(Ab 1991 gilt eine neue Kurskosten-Regelung. Anstelle der alten, kumulierbaren Rabattsätze kennt die neue Regelung abgestufte Kurspreise für Nicht-Mitglieder, persönliche VSA-Mitglieder sowie für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen.) Fr. 80.– für persönliche VSA-Mitglieder Fr. 90.– für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen Fr. 105.– für Nicht-Mitglieder Die Kosten für die Verpflegung berechnen wir Ihnen zusätzlich.
Anmeldung:	sobald wie möglich, spätestens bis 8. März 1991 an das VSA-Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Die Anmeldung wird nicht bestätigt; sofern sie nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit. Die Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung «Das Tier im Heim»

Kurs Nr. 17

Name/Vorname:

Genaue Privatadresse:

Telefon P:

Telefon G:

Name und vollständige Adresse des Heims:

Tätigkeit im Heim:

Unterschrift und Datum:

VSA-Mitgliedschaft des Heims

Persönliche VSA-Mitgliedschaft

Angemeldeten Teilnehmern muss bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annulationsgebühr von Fr. 20.– berechnet werden. TeilnehmerInnen, die sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmelden, verlieren den Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

VSA-Weiterbildungskurs für alle BetreuerInnen im Heim

Aktivierung im Alltag

Die Grundhaltung einer aktivierenden Betreuung Betagter soll erklärt und begründet werden. Ausgehend von den konkreten Lebensbereichen der Heimbewohner werden praktische Möglichkeiten der Aktivierung aufgezeigt, Ideen werden ausgetauscht, und durch eigenes Erleben soll die Fantasie angeregt werden.

Datum/Ort: Donnerstag, 11. April 1991, 09.30 bis 17.00 Uhr
Kurs Nr. 19 Romerohaus, Kreuzbuchstrasse 44, 6006 Luzern

Wiederholung: Donnerstag, 17. Oktober 1991, 09.30 bis 17.00 Uhr
Kurs Nr. 47 Romerohaus, Kreuzbuchstrasse 44, 6006 Luzern

Kursleitung: Annemarie Gehring, Leiterin der Bernischen Schule für Aktivierungstherapie, Bärau

Claudine Gross, Aktivierungstherapeutin, Bern

Kursgestaltung: Vorträge, Gruppenarbeiten und Diskussion

Teilnehmerzahl: ist auf 25 beschränkt; die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt

Kurskosten: (Ab 1991 gilt eine neue Kurskosten-Regelung. Anstelle der alten, kumulierbaren Rabattsätze kennt die neue Regelung abgestufte Kurspreise für Nicht-Mitglieder, persönliche VSA-Mitglieder sowie für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen.)

Fr. 70.– für persönliche VSA-Mitglieder

Fr. 80.– für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen

Fr. 90.– für Nicht-Mitglieder

Die Kosten (Selbstkosten) für das obligatorische Mittagessen ohne Getränke berechnen wir Ihnen zusätzlich.

Anmeldung: Sobald wie möglich, spätestens bis 15. März resp. 13. September 1991 an das VSA-Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt; sofern sie nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit. Die Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung

«Aktivierung im Alltag»

Kurs Nr. 19

Kurs Nr. 47

Name/Vorname:

genaue Privatadresse:

Telefon P:

Telefon G:

Name und vollständige Adresse des Heims:

Tätigkeit im Heim:

Unterschrift und Datum:

VSA-Mitgliedschaft des Heims

Persönliche VSA-Mitgliedschaft

Angemeldeten Teilnehmern muss bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annulationsgebühr von Fr. 20.– berechnet werden. TeilnehmerInnen, die sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmelden, verlieren den Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

VSA-Seminar für alle Interessierten

Nähe und Distanz

Referenten: Dr. Imelda Abbt; Dr. med. Brigitte Ambühl; Dr. med. Karl Heinz Bauersfeld

Um angemessene Nähe und Distanz zu sich selber wie auch zu den Mitmenschen zu ringen, ist für jeden Menschen eine lebenslängliche Aufgabe. Beziehungsfragen spielen auch und gerade in der Betreuung und Begleitung von Heimbewohnern eine grosse Rolle.

Das Seminar bezieht unter anderem Leiblichkeit und Scham mit ein.

Datum: Dienstag, 16. April 1991, 10.00 Uhr bis
Mittwoch, 17. April 1991, 16.00 Uhr

Ort: Franziskushaus Dulliken-Olten, 4657 Dulliken

Themen/Inhalte:

- Verwirkte Nähe und Distanz in der Bibel
- Das Erleben von Nähe und Distanz in der eigenen Leiblichkeit und in der partnerschaftlichen Beziehung
- Gewissen – Schuld und Körper
- Scham im Werden der Persönlichkeit
- Scham und Verletzung der Scham in der Kindheit und im Alter

Teilnehmerzahl: ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kurskosten: (Ab 1991 gilt eine neue Kurskosten-Regelung. Anstelle der alten, kumulierbaren Rabattsätze kennt die neue Regelung abgestufte Kurspreise für Nicht-Mitglieder, persönliche VSA-Mitglieder sowie für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen.)

Fr. 170.– für persönliche VSA-Mitglieder

Fr. 200.– für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen

Fr. 230.– für Nicht-Mitglieder

Unterkunft und Verpflegung separat. Preis pro Tag und Person zirka Fr. 68.– (Preisänderung vorbehalten).

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 15. März 1991 an das VSA-Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt; sofern sie nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit. Die Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung «Nähe und Distanz»

Kurs Nr. 20

Name/Vorname:

Genaue Privatadresse:

Telefon P:

Telefon G:

Name und vollständige Adresse des Heims:

Tätigkeit im Heim:

Unterschrift und Datum:

VSA-Mitgliedschaft des Heims
 Unterkunft

Persönliche VSA-Mitgliedschaft

Angemeldeten Teilnehmern muss bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annulationsgebühr von Fr. 50.– berechnet werden. TeilnehmerInnen, die sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmelden, verlieren den Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

**VSA-Seminar für MitarbeiterInnen «Pflegedienst» im Bereich der Betagtenbetreuung
(AKP/PSY-KP/FA-SRK/BetagtenbetreuerInnen sowie MitarbeiterInnen mit
langjähriger Pflegeerfahrung)**

Der Pflegeprozess im Alltag

Referenten: Dr. Imelda Abbt, Bildungsbeauftragte VSA
A. U. Hug, Leiter Pflegedienst HERDSCHWAND
Dipl. betrieblicher Ausbildungsleiter, Emmenbrücke

Zielsetzung	Gezielte Verbindung von Theorie und Praxis durch Reflexion und Bewusstmachung sollen persönliche und berufliche Kompetenz optimieren Die Adressaten lernen die Grundbedingungen für einen aktiven Pflegeprozess in der Praxis kennen
Datum/Ort: Kurs Nr. 19	Sie verbinden die «neuen» theoretischen Ansätze so mit der persönlichen Berufs- und Lebenserfahrung, dass es ihnen möglich wird, Situationen der eigenen Praxis kritisch zu beurteilen, um daraus mögliche Lösungsansätze zu entwickeln
Wiederholung: Kurs Nr. 47	Das Seminar soll einen persönlichen und berufsbezogenen, bewussten und permanenten Entwicklungsprozess auslösen
Datum:	Mittwoch, 24. April 1991, 10.00 Uhr, bis Donnerstag, 25. April 1991, 16.00 Uhr
Ort:	Reformierte Heimstätte Gwatt, 3645 Gwatt
Themen/ Inhalt	Das gesellschaftliche (Lebens-)Bild vom Menschen So ist der alte Mensch in den Augen der Gesellschaft Wie stelle ich mir den alten Menschen vor? (I. Abbt) Unsere Aufgabe in der Betagtenbetreuung Ist Pflege nun Betreuung oder Philosophie? (A. U. Hug) Keine Angst vor Prozess und Philosophie; das sind ganz praktische alltägliche Dinge (I. Abbt; A. U. Hug) Der Pflegeprozess in der Praxis anhand konkreter Beispiele aus der HERDSCHWAND (A. U. Hug) Der Pflegeprozess als Arbeitshilfsmittel zur Bewältigung von «Problemsituationen» im Betreuungsalltag (A. U. Hug)
Teilnehmerzahl:	ist auf 24 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
Kurskosten:	(Ab 1991 gilt eine neue Kurskosten-Regelung. Anstelle der alten, kumulierbaren Rabattsätze kennt die neue Regelung abgestufte Kurspreise für Nicht-Mitglieder, persönliche VSA-Mitglieder sowie für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen.) Fr. 190.– für persönliche VSA-Mitglieder Fr. 220.– für TeilnehmerInnen aus VSA-Mitglied-Heimen Fr. 250.– für Nicht-Mitglieder Unterkunft und Verpflegung separat; Vollpension zirka Fr. 88.– bis 100.– pro Tag (Preisänderung vorbehalten)
Anmeldung:	sobald wie möglich, spätestens bis 22. März 1991 an das VSA-Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich Die Anmeldung wird nicht bestätigt; sofern sie nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit. Die Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung

«Der Pflegeprozess im Alltag»

Kurs Nr. 22

Name/Vorname:

genaue Privatadresse:

Telefon P:

Telefon G:

Name und vollständige Adresse des Heims:

Tätigkeit im Heim:

Unterschrift und Datum:

- VSA-Mitgliedschaft des Heims
 Unterkunft

- Persönliche VSA-Mitgliedschaft

Angemeldeten Teilnehmern muss bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annulationsgebühr von Fr. 50.– berechnet werden. TeilnehmerInnen, die sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmelden, verlieren den Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.



Schweizerische Epilepsie-Klinik

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung zwei

Aktivierungs-therapeuten/innen

Teilzeitstellen nach Vereinbarung.

Im Langzeitbereich betreuen Sie, in enger Zusammenarbeit mit Ihrer Kollegin, eine Gruppe von geistigbehinderten, epilepsiekranken Menschen.

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Lehre als Aktivierungstherapeut/in oder gleichwertige Ausbildung
- handwerkliche Fähigkeiten und Kreativität
- wenn möglich Erfahrung mit Geistigbehinderten

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige und interessante Tätigkeit in einem engagierten und kollegialen Team
- sorgfältige Einführung
- gute Entlohnung

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Frau J. Garo, Leiterin Ergotherapie, Tel. 01 53 60 60.

Bewerbungen sind zu richten an den

Personaldienst der Schweiz, Epilepsie-Klinik,
Bleulerstrasse 60, 8008 Zürich.

12.33



Die **therapeutische Wohngruppe der CP-Schule St. Gallen** sucht auf anfangs Februar oder März 1991 zwei

Fachkräfte

aus den Bereichen **Ergotherapie, Heimerziehung, Heilpädagogik.**

Tätigkeit:

- therapeutische und erzieherische Förderung von mehrfachbehinderten Kindern im ausserschulischen Bereich (Alter: 7 bis 17 Jahre).

Wir bieten:

- interessante und vielseitige Aufgabe
- selbständige Arbeit in Kleinteam
- grosszügige Ferienregelung
- 5-Tage-Woche (Wochenende frei)
- Weiterbildungsmöglichkeit

Bewerbungen sind zu richten an den Leiter der CP-Schule, Herrn S. Sennhauser, Flurhofstrasse 56, 9000 St. Gallen.

Auskünfte erteilt gerne Herr M. Soom, Wohngruppe, Tel. 071 23 67 77.

12.34

Alterswohnheim an der Bünz, Dottikon

Im Januar 1992 eröffnen wir unser neues, modern eingerichtetes **Alterswohnheim** mit 16 Zimmern mit Betreuungsmöglichkeit für leichtere Pflegefälle. Angeschlossen sind 10 Zweizimmer- und 4 Einzimmer-Alterswohnungen.

Wir suchen vollamtliche(n)

Heimleiterin/Heimleiter

Gesucht ist eine motivierte, entschlussfreudige und belastbare Persönlichkeit. Einfühlungsvermögen in ältere Mitmenschen, Fähigkeit zur Leitung des Heimes, Ausbildung im Pflegebereich und kaufmännisch geschulter Verstand sind die idealen Voraussetzungen.

Geboten werden vielseitige, verantwortungsvolle und weitgehend selbständige Tätigkeit; zeitgemäße Besoldung und umfassende Sozialleistungen.

Eine 4-Zimmer-Wohnung kann zur Verfügung gestellt werden.

Eintritt per 1. Oktober 1991 oder nach Vereinbarung.

Wenn Sie sich von dieser Aufgabe angesprochen fühlen, so senden Sie die üblichen Bewerbungsunterlagen an den Präsidenten des Altersheim-Vereins, Herrn Josef Kuhn, Schulhausstrasse 17, 5605 Dottikon, Tel. G 057 22 96 00, P 24 22 07.

12.6

Jugendstätte Bellevue Alte Landstrasse, 9450 Altstätten

Die Jugendstätte Bellevue ist ein Heim für **verhaltensauffällige weibliche Jugendliche** im Alter zwischen 15 und 20 Jahren. Das Heim gliedert sich in zwei offene Wohngruppen und in eine Abteilung gemäss Art. 93ter für je 8 Jugendliche.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung einen (eine)

Erzieher/in

Von der/dem zukünftigen Mitarbeiter/in erwarten wir eine Ausbildung in Heimerziehung, Sozialarbeit oder Sozialpädagogik und Erfahrung im Umgang mit verhaltensauffälligen Jugendlichen. Zudem ist es uns wichtig, dass Sie Teamarbeit schätzen, Initiative und Engagement zeigen und bereit sind, sich auf stattfindende Prozesse der Selbsterfahrung einzulassen.

Wir bieten Ihnen eine der verantwortungsvollen Aufgabe entsprechende Entlohnung, Supervision und die Möglichkeit zur internen und externen Fortbildung.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, richten Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Jugendstätte Bellevue, Monika Nagl, Heimleiterin, Alte Landstrasse, 9450 Altstätten, Tel. 071 75 62 66/67.

12.9



Munizipalgemeinde Steckborn

Für unser Alters- und Pflegeheim «Bühl», Steckborn/TG, mit 70 Betten, davon 40 Altersheimplätzen und 30 Pflegebetten, suchen wir nach Vereinbarung eine neue

Heimleitung

(Heimleiter-Ehepaar oder Heimleiter/in) zur selbständigen Führung unseres Heimes am Untersee.

Aufgabenbereich:

- Gesamtleitung des Heimes (Betriebs- und Personalführung)
- Betreuung der Pensionäre und Pflegebedürftigen
- Administration, Rechnungswesen und Buchhaltung

Wir erwarten:

- Führungs- und Organisationserfahrung
- Freude und Verständnis im Umgang mit betagten und pflegebedürftigen Menschen
- Gute Kenntnisse im betrieblichen und administrativen Bereich
- Initiative, Kontaktfreudigkeit und Belastbarkeit

Wir bieten:

- Eine vielseitige, anspruchsvolle und selbständige Arbeit
- Anstellungsbedingungen, Besoldung und Sozialleistungen nach kantonalem Reglement
- auf Wunsch Einfamilienhaus auf dem Heimareal

Richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Foto, Zeugnisse, Referenzen) wenn möglich bis Ende 1990 an

**Gemeindeammannamt Steckborn,
z.H. Herrn E. Minder,
Gemeindehaus, 8266 Steckborn, Tel. 054 61 10 21.**

IIA.24

Schulheim Effingen, 5253 Effingen

Zur Wiedereröffnung unserer neu renovierten Gruppe Grün suchen wir auf 1. Januar 1991 oder nach Vereinbarung einsatzfreudige

Gruppenleiter/in Dipl. Erzieher/in Erzieher in Ausbildung

für die Neubesetzung unseres 4er-Teams.

Wir sind ein Schulheim für 28 normalbegabte, verhaltensauffällige Knaben. Eine gute Zusammenarbeit untereinander und mit den Eltern unserer Kinder ist uns besonders wichtig.

Wir bieten 47-Std.-Woche, 9 Wochen Ferien, Weiterbildung, Supervision und ein angenehmes Arbeitsklima.

Wenn Du über eine entsprechende Ausbildung verfügst und Dich längerfristig engagieren willst, melde Dich telefonisch oder sende Deine Bewerbung an den Heimleiter, Urs Jenzer, Schulheim 5253 Effingen, Tel. 064 66 15 51.

9A.3



Bürgergemeinde Luzern

Jugendsiedlung Utenberg

Wir suchen auf 1. Februar 1991 oder nach Übereinkunft eine/n

Erzieherin/Erzieher

wenn möglich mit pädagogischer Erfahrung für ein Teilzeitpensum von 70 bis 90 %.

Für eine Gruppe von maximal 7 bis 8 Kindern/Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren.

Wir sind ein sozialpädagogisches Heim und bieten Ihnen zeitgemäße Anstellungsbedingungen, Entlohnung nach der neuen Besoldungsordnung der Bürgergemeinde Luzern, Fortbildungsmöglichkeiten, Praxisberatung usw.

Haben Sie Freude am Umgang mit jungen Menschen, sind Sie belastbar, offen, fröhlich und können Sie Verantwortung tragen, dann nehmen Sie Kontakt auf mit

Jugendsiedlung Utenberg,
Franz Arnold, Siedlungsleiter, 6006 Luzern,
Tel. 041 36 81 81.

12.25

Sozialgemeinde der Stadt Luzern

Heilpädagogische Sonderschule Rümlang

Wir suchen auf Beginn des neuen Semesters (4. März 1991)

Lehrer/in

(Heilpädagoge/Heilpädagogin)

für praktisch-bildungsfähige Kinder der Unter/Mittelstufe.

Wir bieten:

- viel Selbständigkeit im Rahmen einer Schule mit 25 Kindern in vier Abteilungen
- Besoldung nach unserer Besoldungsverordnung in Anlehnung an die kantonalen Richtlinien
- 5-Tage-Woche und Ferien wie an der Volksschule

Wir erwarten:

- abgeschlossene heilpädagogische Ausbildung
- Freude und Interesse an der Arbeit mit Behinderten
- Bereitschaft zu engagierter Mitarbeit in kleinem Team

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, würde uns Ihre - möglichst baldige - Bewerbung sehr freuen.

Zusätzliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Pascal Kunz, Schulleiter, Telefon Schule: 01 817 29 36.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an die Primarschulpflege Rümlang, Sekretariat, Oberdorfstrasse 17, 8153 Rümlang.

12.15

neuhof-stiftung

schweiz. pestalozziheim 5242 birr

Der Neuhof ist ein offenes Lehrlingsheim mit Wohngruppen, Wohnexternat, Ausbildungsbetrieben und Berufsschule. Er dient der sonderpädagogisch orientierten Nacherziehung und Berufsbildung von normalbegabten, verhaltensschwierigen Jugendlichen im Alter von 15 bis 22 Jahren.

Wir suchen auf anfangs Januar 1991 oder nach Vereinbarung

Pavillonleiterin/ Pavillonleiter

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung in Sozialpädagogik, Sonderpädagogik oder Sozialarbeit
- reife, flexible Persönlichkeit
- die Fähigkeit, das Mitarbeiterteam kompetent zu führen und zu fördern

Wir bieten:

- vielseitige, verantwortungsvolle Tätigkeit, grosse Selbstständigkeit
- Praxisberatung, Supervision
- interne und externe Fort- und Weiterbildung
- zeitgemäße Anstellungsbedingungen, Sozialeistungen nach kantonalen Richtlinien

Für Auskünfte steht Ihnen der Heimleiter, Andreas Hoffer, gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an die Leitung des Schweiz. Pestalozziheims Neuhof, 5242 Birr,
Tel. 056 94 94 61.

11.27

**Wir suchen für unsere Mutter
in Dietikon(ZH)**
eine aufgestellte Frau
die bereit wäre, bei ihr zu wohnen,
sie einfühlsam zu unterstützen
und ihr im Haushalt beizustehen
(ein Auto steht zur Verfügung)

Arbeitsbeginn
1. Januar 1991 oder nach Vereinbarung
flexible Arbeitszeit
und gute Entlohnung
Fühlen Sie sich angesprochen,
so bitten wir Sie, mit Frau L. Crottet
Tel. 073 41 12 73 Kontakt aufzunehmen

Hilfsverein für Psychischkranke des Kantons Luzern

Für unsere Wohnheime Musegg, Säli und Kriens suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung

Mitarbeiter/innen

im Wohn- und Betreuungsbereich.

Ihr Arbeitsgebiet:

- Mitgestaltung des Heimbetriebes
- Sozialpsychiatrische Betreuung von psychischkranken Menschen
- Kontakte mit Außenstellen

Wir erwarten:

- abgeschlossene soziale Berufslehre (Psychiatriepflege, Sozialarbeit, Sozialpädagogik)
- Berufserfahrung
- handwerkliche Fähigkeiten
- Einfühlungsvermögen in die vielfältigen Erscheinungen von psychischen Störungen
- Initiative, teamfähige und belastbare Persönlichkeit

Wir bieten:

- selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Fortbildung und Supervision
- zeitgemäße Arbeitsbedingungen nach kantonalen Reglementen

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an die Geschäftsstelle des Hilfsvereins für Psychischkranke, Pilatusstrasse 30, 6003 Luzern.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Geschäftsführer, Herr Hansjörg Keller, Tel. 041 23 55 69, gerne zur Verfügung.

12.29



Unsere Gruppe II (1 Erzieherin, 1 Erzieherin in Ausbildung und eine Praktikantin) sucht per sofort oder nach Übereinkunft einen

Gruppenleiter

der mit Ihnen zusammen die Verantwortung für 8 Knaben und Mädchen teilt.

Unsere Kinder sind im Schulalter und normalbegabt, gehen intern und extern zur Schule.

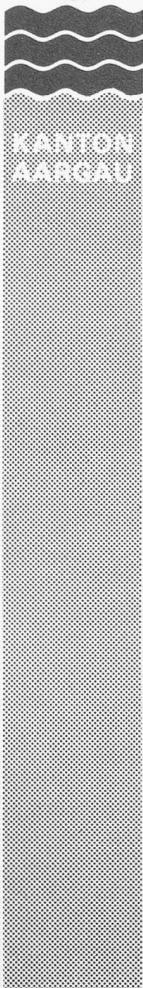
Wie die zukünftige Gruppenprägung aussieht, können wir Ihnen nicht sagen, da Sie diese massgeblich mitgestalten werden.

Was wir Ihnen sonst noch bieten können:

- Supervision
- Zusammenarbeit mit externen und internen Fachbereichen
- Weiter- und Fortbildungsmöglichkeit
- Entlohnung nach kantonalen Ansätzen
- 8 Wochen Ferien
- individuelle Arbeitszeitgestaltung
- Raum für Eigeninitiative
- unlimitierter Kaffeeverbrauch

Für weitere Fragen rufen Sie an, Tel. 01 865 01 18, und verlangen Sie Guido Roppel (Heimleiter) oder Jean Pierre Danz (Heimleiter-Stellvertreter).

12.28



Personalsektion Aarau

Eine grosse öffentliche Institution im aargauischen Mittelland sucht

Mitarbeiterin

für den Bereich

Hauswirtschaft

Zusammen mit einer Kollegin sind die Bereiche Wäscheversorgung, Wäscherei, Verpflegung und Menüplanung zu betreuen.

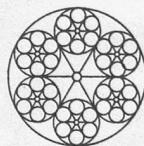
Die Aufgabe erfordert eine entsprechende Ausbildung, Erfahrung, Organisationstalent, Teambereitschaft, Führungsfähigkeiten und Einfühlungsvermögen für soziale Fragen.

Eine sorgfältige Einarbeitung in diesen vielseitigen und lebhaften Betrieb sowie Weiterbildungsmöglichkeiten sind gewährleistet.

Interessentinnen senden Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an die:

**Personalsektion des Kantons Aargau,
Telli-Hochhaus, 5004 Aarau,
Tel. 064 21 22 60.**

12.46



**Schulheim Leiern
4460 Gelterkinden**

Wir sind ein Schulheim für lern- und geistigbehinderte Kinder und Jugendliche.

Im Rahmen der ganzheitlichen Förderung und Betreuung der uns anvertrauten geistig- und mehrfachbehinderten Jugendlichen suchen wir per 1. Januar 1991 oder nach Vereinbarung

Erzieher/Betreuer

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als Heilpädagoge, Sozialpädagoge, Werkerzieher VPG oder ähnliches.

Wir bieten:

- Anstellungsbedingungen nach kantonaler Regelung
- eine anspruchsvolle Tätigkeit in einem interdisziplinären Team von 6 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Nähere Auskunft erteilen Ihnen gerne Hermann Giger, Gruppenleiter, oder Fred Aschwanden, Heimleiter, Tel. 061 99 11 45.

12.41



**Johanneum Neu St. Johann
Heilpädagogisches Zentrum**

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine

Miterzieherin

auf eine Gruppe mit sechs praktischbildungsfähigen Knaben zwischen 9 und 18 Jahren. Stellenantritt: 1. Januar 1991 oder nach Vereinbarung.

Es erwartet Sie:

- eine Arbeit in einem kleinen Team
- ein fortschrittliches Arbeitsverhältnis
- ein verantwortungsvoller Aufgabenbereich, der viel Kreativität und Selbständigkeit erfordert
- ein Arbeitsplatz in einer Region mit hoher Lebensqualität
- die Möglichkeit, die Heimerzieherausbildung berufsbegleitend zu erwerben.

Wir erwarten:

- Selbständigkeit und Initiative
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Humor
- Erfahrung im pädagogischen Bereich erwünscht, aber nicht Bedingung.

Frau A., Erdmenger, Internatsleiterin, oder Herr M. Eberhard, Heilpädagogischer Leiter, geben gerne weitere Auskunft (Tel. 074 4 12 81).

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an: Direktion Johanneum, Heilpädagogisches Zentrum, 9652 Neu St. Johann.

12.26



STIFTUNG JONAS

sucht für ihr stationäres und ambulantes

Therapeutikum

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Gruppenleiter/in

Abgeschlossene Ausbildung in Sozialpädagogik, Heimerziehung oder Psychiatrie erwünscht oder anderweitige berufliche Erfahrung mit Ergänzung im betreuerischen Bereich mit heterogenen Gruppen von therapiebedürftigen Menschen.

Wir bemühen uns um aktive Team-Arbeit, lebensnahe Gestaltung unseres vielseitigen Alltags, sowie in unserer Selbsterfahrung.

Zusammenarbeit mit Künstlern im co-therapeutischen Umfeld nimmt viel Platz ein und lässt Freiraum für eigene Kreativität.

Auch **Mutter oder Vater mit Kind, bei Erfüllung obiger Voraussetzungen**, könnte diese Aufgabe übernehmen.

Telefonische Auskunft erteilt:

Frau A. Ammon, Tel. 061 701 56 45.

Schriftliche Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an:

Haus JONAS, Apfelseestrasse 76, 4143 Dornach.

12.42



Sie suchen einen vielseitigen und anspruchsvollen Arbeitsplatz.

In unserem neuerrichteten Wohnheim betreuen, begleiten und fördern wir behinderte Erwachsene unterschiedlichen Alters und Behinderungsgrades.

Nachdem bereits drei Wohngruppen erfolgreich in Betrieb genommen wurden, soll nun auch die vierte Wohngruppe eröffnet werden.

Deshalb suchen wir

Erzieher/in BFF/VPG

oder

Betreuer/in

aus den Sparten Pflege (AKP, Psychiatrie, FA SRK) oder mit gleichwertiger Ausbildung, die sich aktiv am Aufbau dieser neuen Wohngruppe beteiligen möchten.

Eintritt: 1. März 1991 oder nach Vereinbarung.

Unsere Anstellungsbedingungen richten sich nach den kantonalbernischen Besoldungsrichtlinien und entsprechen der verantwortungsvollen Aufgabe.

Ebenfalls suchen wir

Praktikanten/innen

die sich auf eine heilpädagogische, erzieherische oder pflegerische Tätigkeit vorbereiten und gewillt sind, ein Praktikum von mindestens sechs Monaten zu absolvieren.

Unser Wohnheimleiter, Guido Studer, ist gerne bereit, telefonische Auskünfte zu erteilen, Tel. 063 60 12 60.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen an untenstehende Adresse zu senden:

Stiftung Regionales Arbeitszentrum RAZ
Geschäftsleitung, Oberholzweg 14,
3360 Herzogenbuchsee.

12.39

Alters- und Pflegeheim am Talbach,
7250 Klosters

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft

Pflegerin FA SRK

Wenn Sie Freude haben, in einem Kurort zu arbeiten, dann rufen Sie uns an.

Schwester Anita Verbeck, Oberschwester, Tel. 081 69 30 30/32, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte. Ihre Bewerbungen mit den entsprechenden Unterlagen richten Sie an die

Verwaltungsdirektion Alters- und Pflegeheim,
Prättigau, z. Hd. Herrn S. Jenny,
am Talbach, 7250 Klosters.

12.38



Johanneum Neu St. Johann
Heilpädagogisches Zentrum

Unser Heilpädagogisches Zentrum umfasst vier Internate, in denen Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einer geistigen Behinderung beheimatet sind.

Für das Internat Otmar suchen wir auf eine Gruppe mit sechs Knaben zwischen 10 und 18 Jahren einen

Gruppenleiter

auf den 1. Januar 1991 oder nach Vereinbarung.

Wir erwarten:

- Selbständigkeit und Initiative
- Fähigkeit, in einem jungen Team zusammenzuarbeiten
- Humor
- Konfliktfähigkeit
- Soziale oder heilpädagogische Ausbildung oder sonstige Ausbildung mit Erfahrung mit Kindern mit einer geistigen Behinderung.

Es erwartet Sie eine Arbeitsstelle:

- mit selbständigem Aufgabenbereich
- mit fortschrittlichen Arbeitsbedingungen
- in einer Region mit hoher Lebensqualität

Fühlen Sie sich angesprochen, so setzen Sie sich bitte mit Herrn M. Eberhard, Heilpädagogischer Leiter, in Verbindung (Tel. 074 4 12 81).

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Direktion Johanneum, 9652 Neu St. Johann.

12.27



Altersheim Doldertal

Für unser kleines Altersheim (27 Pensionäre) im Stadt-Kreis 7 am Waldrand gelegen, suchen wir eine

Krankenpflegerin FA SRK

60 Prozent Teilzeit,
evtl. Wiedereinsteigerin AKP.

Wenn Sie gerne in einem kollegialen Team mitarbeiten möchten, ausgeglichen und selbständig sind und es Ihnen nichts ausmacht, jedes zweite Wochenende zu arbeiten, so freuen wir uns auf Ihren Anruf.

Für ausländische Bewerberinnen sind gute Deutschkenntnisse sowie Arbeitsbewilligung B oder C unbedingt erforderlich.

Eintritt: baldmöglichst.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Heimleiterin, Frau E. Davi.

Städtisches Altersheim Doldertal,
Ebelstrasse 29,
8032 Zürich, Tel. 01 251 93 00.



12.44



STADT OPFIKON

Alterssiedlung Gibeleich
Kirchensteig 7
8152 Opfikon
Tel. 01 810 58 78

Essen und kochen Sie gerne, auch ab und zu nach Grossmutter's Rezept? Arbeiten Sie gerne mit Menschen verschiedener Generationen zusammen? Gehören organisierten koordinieren, phantasieren, planen und Personalführung zu Ihren Stärken?

Dann sind Sie für uns im Gibeleich genau die richtige

Persönlichkeit

Bei uns leben 90 Senioren, entweder in einer Wohnung oder betreut im Heim.

Bei uns arbeiten Mitarbeiter, die auch Hunger haben.

Ihr Arbeitsfeld befindet sich in der Küche und der öffentlichen Cafeteria, unserem eigentlichen Begegnungszentrum.

Sie bringen die nötige Ausbildung und Erfahrung nebst Neugier und Mut mit.

Wir bieten Ihnen einen kreativen Arbeitsplatz mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen.

Ich freue mich auf Ihren Anruf:
Christoph Elmer, Heimleiter, Tel. 01 810 58 78.

12.36



Externat des
Therapieheims Sonnenblick

Therapieheim
Sonnenblick

Wir vergrössern unser Team. Deshalb suchen wir auf den 1. Januar 1991 oder nach Vereinbarung einen

dipl. Sozialpädagogen

eventuell eine

Sozialpädagogin

zu 90 Prozent.

Unser Haus bietet Platz für 6 Bewohnerinnen im Alter von 15 bis 22 Jahren, die entweder auswärts arbeiten oder zur Schule gehen.

Sind Sie interessiert an selbständiger Arbeit mit herausfordernden Jugendlichen sowie an der verbindlichen Zusammenarbeit mit erfahrenen KollegInnen und kollektiver Leitungsform, dann bitten wir Sie um telefonische Kontaktnahme mit Frau R. Bühler, Tel. 041 22 75 28, jeweils Montag und Donnerstag.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:
Frau Maja Pfaendler, Therapieheim Sonnenblick,
6047 Kastanienbaum.

12.32



Engeriedspital
3000 Bern 26
Telefon 031/26 91 11

So grau und unfreundlich

November- und Dezember-Tage auch sein können,

so hell und freundlich

präsentiert sich unser Alterswohnheim mit den 35 Pensionären und einer kleinen Pflegeabteilung.

Unsere Pensionäre wissen Ihren Einsatz als

dipl. Krankenschwester

oder

dipl. Krankenpflegerin FA SRK

sehr zu schätzen.

Ihre Einsatzmöglichkeiten (Vollzeit/Teilzeit/Temporär) diskutieren und prüfen wir mit Ihnen gerne anlässlich eines persönlichen Gesprächs.

Rufen Sie uns doch einfach an und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin.

Engeriedspital Bern, Personalwesen,
Riedweg 3, 3000 Bern 26,
Telefon-Direktwahl 031 26 96 04.

12.40



Stiftung Behindertenbetriebe im Kanton Schwyz

In unseren Betrieben können wir nachfolgende Stellen anbieten:

1 Gruppenleiter/in

für Wohnheim Seewen-Schwyz
Eintritt per 1. Januar 1991, und

1 Gruppenleiter/in

für Beschäftigungsabteilung Einsiedeln
Eintritt per 1. Februar 1991.

Wir bieten:

- zeitgemäss Anstellungsbedingungen (42-Stunden-Woche)
- selbständiges Arbeiten in jungem Team
- kameradschaftliches Arbeitsklima
- vielseitiges, interessantes Aufgabengebiet

Wir erwarten:

- pflegerische oder erzieherische Ausbildung
- Führungseigenschaften
- Erfahrung im Umgang mit Behinderten
- handwerkliches und hauswirtschaftliches Geschick

Für eine unverbindliche Besichtigung der Stellen wenden Sie sich bitte an:

Herrn Peter Wahli, BSZ-Geschäftsleitung, Postfach 169, 6423 Seewen-Schwyz, Tel. 043 23 11 77.

12.31

Rufen Sie bitte nicht mehr an!

Wir können uns der vielen Anrufe nicht mehr erwehren, seit wir ErzieherInnen suchen!

Spass beiseite!

Wir sind ein Schulheim für 28 normalbegabte, verhaltensauffällige Knaben und suchen per April 1991 engagierte

Mitarbeiter/innen

mit pädagogischer Ausbildung.

Unser Heim bietet alle Vor- und Nachteile, die eine solche Institution mit sich bringt.

Melden Sie sich bitte bei der Gruppenleiterin, Mirjam Rast, Tel. 064 66 16 73, oder direkt beim Heimleiter, Urs Jenzer, Tel. 064 66 15 51.

Schulheim Effingen, 5253 Effingen.

12.50

Für unser sozialtherapeutisches Heim in der Südschweiz, mit insgesamt 40 behinderten Erwachsenen, suchen wir für zwei unserer sechs Gruppen jeweils einen

Heilpädagogen / Sozialpädagogen oder Sozialtherapeuten als Gruppenleiter

Bei einem baldigen Eintritt ist eine gründliche Einarbeitungszeit durch den jetzigen Gruppenleiter gewährleistet.

Interessenten wenden sich bitte an:
La Motta, Istituto sociotherapeutico, Herrn Gasser,
6614 Brissago/TI, Tel. 093 65 15 16.

12.14

**Schweizerische Schwerhörigenschule Landenhof
5035 Unterentfelden**

Wir suchen nach Übereinkunft eine engagierte Erzieherin

als Gruppenleiterin auf eine Oberstufengruppe von 6 bis 8 Kindern.

Unser Wocheninternat nimmt normalbegabte, hörbehinderte Kinder in die Primar-, Sekundar- und Bezirksschule auf.

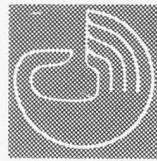
Wir bieten ein abwechslungsreiches und interessantes Wirkungsfeld, optimale Anstellungsbedingungen (z. B. Kein Wochenenddienst), 12 Wochen Ferien und ein angenehmes Arbeitsklima. Pädagogische und psychologische Praxisberatung.

Wir erwarten abgeschlossene Ausbildung in Heimerziehung.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Heimleiter, W. Gutknecht.

Schweizerische Schwerhörigenschule Landenhof, Unterentfelden, Tel. 064 43 61 61.

12.10



**Stiftung St. Josefsheim
Bremgarten**

Wir suchen für eine Wohngruppe mit sieben geistigbehinderten Kindern und Jugendlichen per Juli oder nach Vereinbarung eine/n **dipl. Heimerzieher/in** als

Gruppenleiterin oder Gruppenleiter

Mit dieser Stelle übernehmen Sie die Verantwortung für ein 5köpfiges Mitarbeiter-Team und sieben Behinderte

Dafür bieten wir Ihnen

- grosse Selbständigkeit
- geregelte Arbeitszeiten
- kein Nachtdienst
- ein vielseitiges Fortbildungsprogramm, unterstützt von unserer Fachschule für Sozialpädagogische Berufe
- ein Erholungsgebiet in nächster Umgebung und gute öffentliche Verkehrsmittel
- ein von dipl. Fachpersonal geführter Kinderhort steht zur Verfügung

Wenn Sie diese nicht einfache, aber schöne Aufgabe interessiert, dann schicken Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung, oder rufen uns einfach an.

Stiftung St. Josefsheim, Personaldienst,
Markus Steinmann,
5620 Bremgarten, Tel. 057 31 11 71.

12.24



**Stiftung für Ganzheitliche Betreuung
Hombrechtikon**

Wir sind eine gemeinnützige Stiftung, welche Menschen aller Altersgruppen und mit den verschiedensten Behinderungen und Bedürfnissen in kleineren Heimen betreut. Für den «**Birkenhof**» in Wolfhausen suche wir eine/n

Krankenschwester/Pfleger AKP oder PsykP eine/n Heimerzieher/in

auf Februar 1991, evtl. früher.

Es besteht für Sie die Möglichkeit, in Teilzeit zu arbeiten. Als Wiedereinsteiger/in sind Sie uns willkommen.

Ihr Arbeitsbereich ist vielseitig und umfasst neben der ganzheitlichen Betreuung auch die Freizeitgestaltung unserer Bewohner sowie Aufgaben in Haus und Garten.

Interessiert? Dann richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
Stiftung für Ganzheitliche Betreuung,
Herrn R. Baumann, Lochrüti, 8633 Wolfhausen.

Wenn Sie Fragen haben, beantworten wir diese gerne. Unter der Telefonnummer 055 38 11 12 erreichen Sie Nicole Lima oder Ruedi Baumann.

12.23



Stiftung Schloss Regensberg
Sonderschulheim für Lernbehinderte

Welch ein Glück

(für uns? für Sie?), dass Sie

Sozialpädagogin

sind und eine Stelle (80-100 %) suchen.

Sie hätten bei uns die Möglichkeit, ab Februar 91 (oder später) auf der Wohngruppe 8 (7 Knaben, 8-16jährig) nebst einem Erzieher und einem Sozialpädagogen in Ausbildung (BSA Zürich), den Weggang einer Erzieherin vorzubereiten, um nachher an ihre Stelle zu treten. Wenn wir wieder vollzählig sind, arbeiten wir im Viererteam.

Sind Sie interessiert?

Wenn Sie uns anrufen,
können wir Ihnen mehr erzählen.
Tel. 01 853 14 21 (Gruppe),
oder 01 853 12 02 (Sekretariat).

Wir sind gespannt!

Gruppe 8er-Team

12.20



STIFTUNG SCHÜRMATT 5732 ZETZWIL

Heim für geistig- und mehrfachbehinderte Kinder und Erwachsene

Wir haben ein neues Förderkonzept und suchen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter in unser Wohnheim für Kinder.

Ein(e)

Erzieher/in Sozialpädagoge/in Mitarbeiter/in*

(*berufsbegleitende Ausbildung möglich)

Wir wissen, dass wir von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Wohnbereich viel verlangen:

- Betreuung, Pflege und Förderung von 5 geistig und mehrfach behinderten Kindern
- Nacht- und Wochenenddienst
- 45 Stunden/Woche

Deshalb unterstützen wir Sie in Ihrer Arbeit:

- regelmässige, im Arbeitsplan integrierte Teamsitzungen
- Psychologische Praxisberatung
- Pädagogische Beratung
- zeitgemässes Besoldung
- 8 Wochen Ferien
- interne Weiterbildung

Möchten Sie mehr wissen?

Rufen Sie unsere Wohnheimleiterin, Frau Verena Hunziker, an.
Stiftung Schürmatt, 5732 Zetzwil, Tel. 064 73 16 73,

12.22

Die **Genossenschaft Arbeitsheim Wangen ZH**, Wohnheim mit Werkstätten für geistig und körperlich behinderte Männer, sucht

Heimleiter/in

Gefordert ist eine offene, entschlussfreudige, belastbare Persönlichkeit. Interesse an kranken Mitmenschen, sowie die Fähigkeit zu problemlosem Verkehr mit Amtsstellen und zur Führung, resp. Beaufsichtigung des Heimhaushaltes (zirka 40 Personen) sind notwendige Voraussetzungen. Soziales Engagement und kaufmännisch geschulter Verstand sollen sich ergänzen.

Bei Eignung bietet die Position nebst vielseitigem Wirkungsfeld freie Entfaltung in grosszügig abgestecktem Rahmen.

Als Vertreter des Werkstattchefs fehlt uns ein fähiger

Allrounder

Er soll handwerklich begabt sein und am Umgang mit Behinderten Freude empfinden.

Bitte wenden Sie sich an Dr. E. Hasler, Tub 11,
8602 Wangen, Tel. 01 833 44 74.

9A.26

Bärbeli-Stiftung Winterthur
Fonds für cerebral Behinderte

Für unser kleines Wohn- und Beschäftigungsheim **Bärbeli-Haus in Steckborn** mit schulentlassenen und erwachsenen Behinderten suchen wir

Ehepaar oder geeignete Einzelpersonen

zur Beschäftigung und Betreuung der sechs Behinderten.

Nach Möglichkeit liegen die Schwerpunkte der Beschäftigung auf Haus-, Werkstatt- und Gartenarbeiten mit Kleintieren.

Die BewerberInnen sollten Erfahrung im Umgang mit Behinderten haben und über eine Berufsausbildung handwerklicher oder pädagogischer Art verfügen.

Stelleneintritt: im April 1991.

Auskünfte erteilen:
Präsidentin der Heimkommission, E. Ott-Debrunner,
Tel. 052 29 80 39 (ab 18.00 Uhr),
oder Präsident der Bärbeli-Stiftung Winterthur,
H.-R. Maurer, Tel. 052 29 35 35.

12.8

In unserem Heim für sozialauffällige Jugendliche ist die Stelle als

Gruppenleiter/in

in der neueröffneten Lehrlingsgruppe für Burschen neu zu besetzen.

Im weiteren findet je ein/e

Mitarbeiter/in

in der Schülerinnengruppe oder in der geschlossenen Durchgangsabteilung eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit.

Wir bieten zeitgemäss Anstellungsbedingungen.

Für Näheres über diese Aufgaben wenden Sie sich bitte an:

Frau J. Rieder oder Herrn B. Rutsch, Viktoriastiftung,
3078 Richigen, Tel. 031 839 16 44.

12.5



**Die Aargauische Stiftung
für cerebral Gelähmte**

sucht auf den 11. Februar 1991 für ihren Tagesschulbetrieb im **Schulheim für körperbehinderte Kinder in Aarau**

Dipl. Erzieherin

50 normalbildungsfähige, körperbehinderte Kinder im Alter von 5 bis 17 Jahren besuchen gegenwärtig unser Schulheim. Zusammen mit einem Kollegen und mehreren Mittagshilfen betreuen Sie diese während der Mittags- und Freizeit. Wenn Sie Freude am Organisieren haben, sind wir froh um Ihre Mithilfe bei der Organisation von Anlässen.

Nebst regelmässiger Arbeitszeit (Pensum von 40 bis 44 Stunden) und modernen Anstellungsbedingungen erwartet Sie ein kollegiales Team von Lehrern, Erziehern und Therapeuten sowie eine muntere Schar Kinder.

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an Herrn G. Erne, Geschäftsführender Leiter der Aargauischen Stiftung für cerebral Gelähmte, Gyrixweg 20, 5000 Aarau.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen der Betriebsleiter, Herr A. Kaser (Tel. 064 22 95 40), oder Herr G. Erne (Tel. 064 24 05 65), gerne zur Verfügung.

12.19

Alters- und Pflegeheim «am Bachgraben», Allschwil/BL

Im Laufe 1991 eröffnen wir etappenweise unser neues Pflegeheim. Wir suchen nach Vereinbarung

Krankenschwestern/ Krankenpfleger AKP/PSY Pflegerinnen/Pfleger FA SRK

Wir sind bestrebt, unseren betagten Pensionären ein echtes Daheim zu bereiten. Wollen Sie uns bei dieser Aufgabe helfen, dann melden Sie sich bitte bei uns.

- Sie finden einen modernen Arbeitsplatz vor
- interessante und verantwortungsvolle Funktionen können wir Ihnen anbieten
- Entlohnung nach den Richtlinien des Kantons Basel-Land

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Frau I. Fink, Pflegedienstleitung, Tel. 061 63 00 00, zur Verfügung (Mo-Fr, 7.30-11.30 und 15.30-18.30 Uhr).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:

Verwaltung Alters- und Pflegeheim «Am Bachgraben», Muesmattweg 33, 4123 Allschwil.

12.17

Friederika-Stiftung Walkringen Anlehrwerkstätte und Wohnheim

Wir suchen auf Frühjahr 1991 oder nach Vereinbarung einen

Erzieher

(Vollzeitstelle; evtl. 80 Prozent)

mit Erfahrung im Landwirtschaftsbereich zur Ergänzung unseres Teams.

In unserer Stiftung leben 20 lernbehinderte Jugendliche in 3 Wohngruppen.

Diese haben bei uns Gelegenheit, eine zweijährige Ausbildung in

- Landwirtschaft
- Hauswirtschaft
- Küche
- Gärtnerei
- Schreinerei

zu absolvieren mit dem Ziel der sozialen und beruflichen Eingliederung.

Wenn Sie interessiert sind, mit Jugendlichen in einer Wohngruppe zu leben und regelmässig Ablösungen auf unserem Landwirtschaftsbetrieb zu übernehmen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Anstellung in Anlehnung an die kantonalen Richtlinien.

**Friederika-Stiftung, Ueli Fricker, Leiter,
3512 Walkringen, Tel. 031 701 02 12.**

12.47

Altersheim zur Altensteig, Rheineck

Welches

Heimleiter-Ehepaar

hätte Freude, ab 1. Juli 1991 unser evangelisches Altersheim zu führen?

Ihr Aufgabenbereich lässt sich folgendermassen umschreiben:

- Verantwortung für 26 Heimbewohner
- Organisation und Mitarbeit im Haus-, Küchen- und Pflegedienst
- Führung unseres Mitarbeiterteams

Wir bieten Ihnen:

- vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Aufgaben
- zeitgemäss Anstellungsbedingungen
- 4-Zimmer-Wohnung
- die Möglichkeit zur berufsbegleitenden Weiterbildung

Wir wünschen uns ein Leiter-Ehepaar, das die Aufgaben aus einer christlichen Grundhaltung heraus übernehmen will. Es wäre vorteilhaft, wenn ein Ehepartner eine pflegerische Ausbildung mitbringen würde.

Bewerbungen sind zu richten an den Präsident der Heimkommission:
Martin Sonderegger, W.-Wolfensbergerstrasse 8,
9424 Rheineck,
Tel. P: 071 44 40 93, G: 071 44 25 51.

12.16

**Kinderheim Gamander
des Liechtensteinischen Roten Kreuzes
FL-9494 Schaan**

Wir suchen in unser kleines Heim mit 10 bis 12 Kindern zur Ergänzung unseres Teams

Heimerzieher/Heimerzieherin

Wir erwarten von Ihnen:

- eine entsprechende pädagogische Ausbildung oder Erfahrung
- Freude am Umgang mit Kindern aller Altersstufen
- gute Zusammenarbeit auch in hauswirtschaftlichen Belangen
- Flexibilität bezüglich der Arbeitszeiten
- Führerschein

Wir bieten Ihnen:

- familiäres Arbeitsklima
- vielfältiges Aufgabenfeld mit entsprechenden Möglichkeiten zu persönlicher Initiative
- zeitgemäße Anstellungsbedingungen

Stellenantritt sofort oder nach Vereinbarung.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an das
Fachreferat Kinderheim Gamander, Armin Meier,
Bildgasse 1, 9494 Schaan, Tel. 075 2 52 21.

12.12

Schulstiftung Glarisegg, 8266 Steckborn

Die Schulstiftung Glarisegg sucht per sofort oder nach Übereinkunft eine(n)

Internatsleiter(in) Sozialpädagogen/-pädagogin

für die Betreuung von zirka 40 Kindern sowie die Führung des gesamten Internatspersonals.

Die Funktion soll in Zusammenarbeit mit dem Leiter der Sonderschule ausgeübt werden.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Bildungsgang sind an den

Stiftungsrat der Schulstiftung Glarisegg, 8266 Steckborn, zu richten.

12.7

Sind Sie interessiert an einer

ErzieherInnen-/ BetreuerInnen-Stelle

80 bis 100 %

in unserem neuen Heim für hör-/sehbehinderte Jugendliche/Erwachsene . . . ?

Und sind Sie ausgebildete ErzieherIn, PflegerIn oder Krankenschwester?

Dann melden Sie sich doch bei uns, damit wir Sie näher über die Stelle informieren können.

**Schweizerische Stiftung für Taubblinde, Heim Tanne,
Fuhrstrasse 15, 8135 Langnau am Albis,
Tel. 01 713 14 40.**

11.57

Stiftung Evangelisches Alters- und Pflegeheim Chur

Wir suchen nach Vereinbarung

Abteilungsschwester/pfleger AKP oder Psy KP

für eine unserer Pflegeabteilungen mit 27 Betten.

Wenn Sie Freude an einer verantwortungsvollen Tätigkeit auf einer Schulstation haben, setzen Sie sich bitte mit der Oberschwester, Paula Weber, oder dem Verwalter, C. de Cardenas, in Verbindung, welche Ihnen gerne weitere Auskünfte erteilen.

Ihre Unterlagen senden Sie bitte an

Stiftung Evangelisches
Alters- und Pflegeheim Chur,
Cadonastr 73, 7000 Chur,
Tel. 081 27 27 66.

12.2

Stiftung Schloss Turbenthal Heim und Werkstätten für Hörbehinderte 8488 Turbenthal

Wir suchen zur Ergänzung unseres Teams im Wohnbereich

Mitarbeiter/in

In diesem Bereich möchten wir gehörlosen, meist älteren Frauen und Männern ein Zuhause bieten. Ein hoher Anspruch! Denn zuhause fühlt man sich dort, wo man verstanden wird.

Möchten Sie sich genauer informieren lassen? Wir suchen interessierte Persönlichkeiten, welche über eine Berufsausbildung und über Lebenserfahrung verfügen und gewillt sind, sich durch uns in diese für Sie ganz neue Aufgabe einzuführen zu lassen.

Weitere Auskünfte erteilt gerne:

die Hausleiterin, Frau Hanna Newport, oder W. Gamper, Heimleiter, Tel. 052 45 25 03.

12.1

Foyer Neubad Beobachtungsstation, Basel

Wir suchen per 1. Februar 1991 oder nach Vereinbarung einen/eine

Sozialpädagogen/ Sozialpädagogin

der/die Interesse hat, in einem interdisziplinären Team bei der stationären Begutachtung von normalbegabten, weiblichen Jugendlichen mitzuarbeiten.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Foyer Neubad, Brigitte Jenny,
Holeestr. 117, 4015 Basel, Tel. 061 302 78 73.

12.11